

Inhaltsverzeichnis

4. Aktuelles aus dem Vorstand
6. Kurzprotokoll der Generalversammlung 2013
13. Steckbrief Christin Fierz
14. Steckbrief Martin Meier
15. Steckbrief Paolo Lendi
16. Mitteilungen zum Tourenwesen in unserer Sektion
17. Neues aus der Bibliothek
17. Übersicht + Allgemeines zum Tourenprogramm Sektion
19. Detailausschreibungen Tourenprogramm Sektion
32. JO - Programm
33. Ausschreibung Tourenwoche Sörenberg
34. Ausschreibung Skitourenwoche Valle Stura
35. Kurzberichte Touren Sektion, Senioren und JO
38. Übersicht + Allgemeines zum Tourenprogramm Senioren
40. Detailausschreibungen Tourenprogramm Senioren
48. Ausschreibung Senioren Wanderwoche Sedrun
49. Klettertraining Turnhalle Pfäffikon



Redaktion + Inserenten:	Gresch Claudia, Landsgemeindeweg 3, 8853 Lachen Tel. 079 / 513 24 90 Mail: cgresch@bluemail.ch
Adressänderungen:	Föhn Max, Zigerribiweg 9, 8753 Mollis Tel. 079 / 441 87 67 Mail: admin@sac-zindelspitz.ch
Druck + Versand:	N + E Print, Bahnhofstr. 23, 8854 Siebnen Tel. 055 / 440 12 81
Präsident:	Kistler René, Landhofstrasse 5 8864 Reichenburg, Tel. 055 / 444 20 25 Mail: praesident@sac-zindelspitz.ch
Internetadresse	http://www.sac-zindelspitz.ch

Erscheint 6x jährlich. Auflage ca. 790 Exemplare

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 210, März / April 14: **17. Jan. 2014**

Aktuelles aus dem Vorstand

Liebe Zindelspitz-Familie

Ich wünsche Dir Gelassenheit:

***Glaub nicht, dass nur Du, nur Du ganz allein
alles selbst machen musst. Lass Dich ruhig
einmal ein auf's Seinlassen, nur,
lass Dich ruhig einmal los!***

***Schalt ab und geh auf im Seinlassen bloss!
Lass Dir Zeit, warte ab, lass ab von der Hast.***

***Wer nur rennt, wer nur hetzt, hat das Schönste verpasst.
Leg dich einfach ins Gras und träum' vor dich hin
und freu' Dich am Heute, am Leben, am Sinn!***

Quelle: Unbekannt

Eine grosse Portion Gelassenheit wünsche ich euch gerade jetzt, in der oft so hektischen Adventszeit. Müssen denn alle Termine noch dieses Jahr sein und muss denn alles immer sofort erledigt werden? Als ob sich die Erde im nächsten Jahr nicht mehr drehen würde! Als ob uns die Zeit davonrennen würde! Geniesst das Hier und das Jetzt im Kreise eurer Familien, Kolleginnen und Kollegen. Schenkt ihnen Aufmerksamkeit. Schenkt ihnen Zugehörigkeit. Schenkt ihnen Anteilnahme. Schenkt ihnen Gewissheit, dass ihr für sie da seid. In diesem Sinn wünsche ich euch allen frohe und gesegnete Weihnachten und fürs neue Jahr Gesundheit, Zufriedenheit, Gelassenheit und allzeit viel G'freuts.

Mutationen

Todesfälle

Ende September ist Astrid Herzig aus Pfäffikon, im noch jungen Alter von 53 Jahren nach einer Pilztour tödlich verunglückt. Astrid war seit 16 Jahren in unserer Sektion. Nachdem Sie und ihr Mann von einer jahrelangen Weltreise mit dem Segelboot in Pfäffikon Fuss fassten war sie regelmässig an unsern Kletteranlässen hauptsächlich in den südlichen Regionen dabei. Astrid war auch regelmässig am Dienstagstraining anzutreffen. Wir entbieten ihren Angehörigen unser tiefes Beileid.

Eintritte:

Halter	Beat	Holz Wiesstr. 33	8645	Jona
Rhyner	Christa	Holz Wiesstr. 33	8645	Jona
Halter	Ladina	Holz Wiesstr. 33	8645	Jona
Halter	Damian	Holz Wiesstr. 33	8645	Jona

Herrmann	Sabine	Altenbachstr. 17	8832	Wollerau
Herrmann	Ralph	Altenbachstr. 17	8832	Wollerau
Mettler	Balz	Mooswiesstr. 3	8864	Reichenburg
Kägi	Gabriel	Haslendörfli 4	8862	Schübelbach
Schnyder	René	Fröschenzopf 1	8853	Lachen
Schnyder	Monika	Fröschenzopf 1	8853	Lachen
Persdorf	Patrick	Zürcherstr. 37	8640	Rapperswil
Suter	Franziska	Zürcherstr. 77	8640	Rapperswil
Hüppi	Markus	Risisbergstr. 2	8738	Uetliburg
Bamert	Sonja	Risisbergstr. 2	8738	Uetliburg

Austritte

Strookmann	Antoinette	Lindenstrasse 9	8638	Goldingen
Strookmann	Peter	Lindenstrasse 9	8638	Goldingen
Nyegger	Andrea	Glernerstr. 38	8854	Siebnen
Behl	Markus	Sonnenwiese 7	8855	Wangen
Bruhin	Damian	Solenbergstr. 83	8723	Maseltrangen
Denzler	Marianne	Speerstrasse 6	8640	Rapperswil
Meier	Ramon	Escherwiesstr. 21	8730	Uznach

Aktueller Bestand: 994 Mitglieder

René Kistler, Präsident

Wir gratulieren



Zum **85.** Geburtstag
am 20. Januar 2014
Alfred Theiler, Balterswil

Zum **90.** Geburtstag
am 5. Februar 2014
Franz Niedermann, Pfäffikon
ehem. Seniorentourenchef

Kurzprotokoll der Generalversammlung

Generalversammlung vom 9. November 2013 Rest. Sternen, 8808 Pfäffikon SZ

Vorsitz: René Kistler
Protokoll: Sonja Abt

Traktandum 1, Begrüssung und Eröffnung durch den Präsidenten

Der neue Präsident René Kistler eröffnet die 94. Generalversammlung unserer SAC-Sektion Zindelispitz und heisst alle herzlich willkommen.

Einen speziellen Gruss richtet der Präsident an unsere Ehrenmitglieder. Es sind dies:

-Roger Schutzbach	-Arnold Bünter
-Fredy Auf der Maur	-Fredy Romer
-Sepp Schätti	-Urs Lehmann

Ganz herzlich begrüsst der Präsident unsere Hüttenwartin der Sardonahütte, Helen Jäger.

Für die GV haben sich diverse Mitglieder entschuldigt. Der Präsident verzichtet darauf, diese alle namentlich zu erwähnen.

Zum Auftakt der Generalversammlung spielte das Alphorntrio Stockbärg-Echo. Dazu gehören: Patrias Yvonne, Galgenen, Ebnöther Annalies, Siebnen und Schwendener Germann, Lachen. Die Alphornklänge werden uns auch während und nach der GV begleiten und unserer Versammlung eine würdige Note verleihen. Herzlichen Dank für euer Mitwirken.

In den Klubnachrichten Nr. 208 wurde die Traktandenliste rechtzeitig veröffentlicht. Der Präsident fragt, ob und welche Änderungen allenfalls gewünscht werden.

Zum Anfang macht der Präsident vorerst noch einige organisatorische Hinweise:

Dann weist der Präsident auf die Etzelzusammenkunft hin, welche am Sonntag 1. Dezember stattfinden wird. Dieses Jahr lautet das Thema Lawinen-Wieweit ist ein Abgang einschätzbar?
Referent ist: Dr. Kurt Winkler, SLF Davos

Der Präsident dankt an dieser Stelle unserem Akustik-Verantwortlichen, René Häberli. René bzw. seine Firma Soundtec.ch, ist der Garant dafür, dass man den Ausführungen gut folgen kann.

Nach diesen organisatorischen Hinweisen möchte René Kistler zu Beginn unserer Generalversammlung die Gelegenheit nutzen um über Ereignisse vom Gesamt-SAC, wie auch aus unserer Sektion zu berichten. Er hat dazu auch aktuelle Informationen aus der Präsidentenkonferenz in Ittigen, welche er am Samstagmorgen besuchte.

Zuerst zum Gesamt SAC

Jubiläum

Das Jahr 2013 stand ganz im Zeichen des 150-Jahr Jubiläums mit all seinen Anlässen und Feierlichkeiten.

Unser Beitrag an die Jubiläumsfeierlichkeiten war das gemeinsame Wochenende mit der Procap Sektion March-Höfe, als wir Ende August 12 Menschen mit Beeinträchtigungen mittels Spezialrollstühlen einen Ausflug in unsere Bergregion Ruchweid- Stöcklichrüz ermöglichten. René liest den Dankesbrief von Urs Vogt, Präsident Sektion March-Höfe vor.

Zur Erinnerung: Unsere Sektion Zindelspitz wurde am 6. Juli 1919 im Rössli in Lachen gegründet wurde? Das bedeutet, dass wir in sechs Jahren, also im Juli 2019 unser hundertjähriges Bestehen feiern werden.

Reservationssystem

Nach intensiver Testphase wurde das SAC-Hüttenreservationssystem am 20. August 2013 aufgeschaltet. Seither konnten Gäste in verschiedenen Hütten ihre Übernachtungsreservierungen online vornehmen, ändern und annullieren. Über 500 Buchungen wurden bis Ende Saison noch online vorgenommen. Die Rückmeldungen seitens Hüttenwarte waren durchwegs positiv. Seit Ende Oktober wird es allen interessierten Hütten zur Verfügung gestellt. Voraussetzung dafür ist ein stabiler Internetzugang. Das Programm selber wird vom SAC kostenlos zur Verfügung gestellt.

Leitbild und Strategie

Letztes Jahr hat Urs euch über die bevorstehende Anpassung des SAC-Leitbildes und der Strategie informiert. An der AV vom Juni 2013 wurden das Leitbild und die Strategie 2020 nun verabschiedet. Im Leitbild des SAC sind seine Werte festgelegt und in der Strategie der Weg dazu. Dabei geht es darum, wohin sich der SAC entwickeln soll bezüglich:

- Komfort in den Hütten
- der Finanzierung der Hütten
- Bedeutung des Umweltbereichs oder des Leistungsbergsteigen im SAC

Nun zu unserer Sektion

RZLS

Am 28. November vergangenen Jahres wurde im SGU Näfels der Verein Regionalzentrum Sportklettern Linthgebiet und Sarganserland (RZLS) gegründet. Das RZLS ist ein Zweckverband des Schweizer Alpenclubs SAC mit Sitz in Näfels. Gründervereine waren: SAC Sektion Tödi, SAC Sektion Pizol, SAC Sektion Zindelspitz, VKL (Verein Kletteranlagen Linthgebiet), VERTICAL Glarnerland sowie die Lintharena. Der Verein bezweckt die Förderung des Sportkletterns in der Region. Wir hoffen natürlich, und begrüßen es auch, dass junge, talentierte und topmotivierte Kletter aus unserer Sektion in dieses Regionalkader aufgenommen werden. Weitere Informationen und Kontaktperson unseres Vereins ist Marcel Rüegg, Leiter KiBe.

Wildruhezonen und Wildschutzgebiete

Im ZGB Art. 699 ist der freie Zugang zu Wald, Weide und unproduktivem Land gesetzlich verankert. Wir setzen uns jedoch nicht für uneingeschränkten aber für einen weitgehend

freien Zugang zur Bergwelt ein. Der Präsident appelliert in diesem Zusammenhang an Kooperation vor Konfrontation. Wichtig ist, dass alle beteiligten Interessensvertreter gemeinsam am runden Tisch sitzen und gemeinsam getragene Lösungen erarbeiten können. Bei uns im Kanton Schwyz ist die Ausscheidung von Wildruhezonen und Wildschutzgebieten auch noch nicht abgeschlossen. Unter www.respektiere-deine-grenzen.ch findet sich eine Karte, woraus ersichtlich ist, welche Wildruhezonen und Wildschutzgebiete bereits rechtlich sind und bei welchen Empfehlungen vorliegen. Urs Lehmann hat unser Interesse einer Zusammenarbeit bereits vor zwei Jahren dem Kanton schriftlich gemeldet.

Totenehrung

Wir gedenken unseren verstorbenen Klubkameradinnen und Kameraden.

Margrit Eugster-Weidel, Lachen
Arthur Peter, Bubikon
Koller Karl, Siebnen

Astrid Herzig, Pfäffikon
Steiner Gustav, Freienbach

Traktandum 2: Wahl der Stimmzähler, Präsenzliste

Wir kommen zur Wahl der Stimmzähler, der Präsident schlägt folgende Personen vor:

1. Züger Fredi
2. Häni Sepp
3. Vreni Dobler

Traktandum 3: Protokoll der GV vom 10. November 2012

Die Prüfung des GV – Protokolls obliegt den Rechnungsprüfern. Ivo ist wie letztes Jahr nochmals 1. Rechnungsprüfer, weil Dorothe Husemann zusammen mit ihrem Mann im vergangenen Jahr wieder nach Deutschland umgezogen ist und dadurch ihr Amt nicht mehr wahrnehmen kann.

Ivo bestätigt, dass die Revisoren das Protokoll der letzten GV geprüft und für richtig befunden haben.

Das Protokoll wird einstimmig angenommen und der Aktuarin verdankt.

Traktandum 4: Jahresrechnung 2013, Revisorenbericht,

Wahl eines Revisors

Von der allgemeinen Kasse über die Kasse der Jugend und des Rettungswesens bis zur Hüttenstatistik und Hüttenkasse kann unsere Kassierin Yvonne Kessler von durchwegs positiver Entwicklung berichten. Sie präsentiert die genauen Zahlen fürs Vereinsjahr 2013 mit einem Gewinn von Fr. 7'210.19 und gibt einige Details auskünfte. Sie bedankt sich für alle Gönnerbeiträge, die ein willkommener Zustupf sind. Der Jubiläumsanlass mit Procap wurde vom Lions Club grosszügig unterstützt. Unsere JO war auch sehr erfolgreich und hat Fr. 2'424.90 erwirtschaftet. Es wurden LVS, Schaufeln und Sonden angeschafft. Die Sport – Totto Beiträge waren dieses Jahr etwas höher.

Der Präsident bittet noch einmal Ivo Rüegg, unseren ersten Rechnungsprüfer, um seinen Bericht und Antrag an die Generalversammlung betreffend unserer Kasse und den verschiedenen Fonds.

Die Jahresrechnung 2013 wird vollumfänglich und mit grossem Applaus genehmigt.

Wir kommen zur Wahl eines neuen Rechnungsprüfers. Als neuen und dritten Rechnungsprüfer schlägt der Vorstand Oliver Knecht vor. Oliver ist 2011 unserer Sektion beigetreten. Alpinistisch ist Oliver vielseitig interessiert. Er ist vor allem auf Hoch-, Berg-, Kletter- und Skitouren anzutreffen.

Oliver Knecht wird einstimmig von der Versammlung gewählt.

Unser Team der Rechnungsrevisoren setzt sich nun wie folgt zusammen:

- Ernst Ostertag => erster Rechnungsprüfer
- Irma Schnyder => zweite Rechnungsprüferin
- Oliver Knecht => dritter Rechnungsprüfer

Traktandum 5: Tätigkeitsberichte

Wie immer sind alle Tätigkeitsberichte in den letzten Klubnachrichten erschienen. Die Jahresberichte müssen nun noch formell durch die Generalversammlung genehmigt werden. Über den Jahresbericht des Präsidenten wird einzeln abgestimmt, die übrigen in Globo.

Alle Jahresberichte werden einstimmig genehmigt.

Der Präsident dankt allen Ressortchefs und Verfassern der Jahresberichte für ihre Frei-zeit, die sie in unsere Sektion Zindelspitz investieren. Er gibt den Dank auch weiter an die jeweiligen Partnerinnen und Partner, denn ohne ihr Verständnis wäre so viel Freiwilligenarbeit kaum denkbar und realisierbar.

Traktandum 6: Ehrungen

Für 25 Jahre Mitgliedschaft werden geehrt:

Frischknecht Peter	Eichenberger Ariane	Quinci Romeo
Winteler Harald	Züger Thomas	Häni Renate
Janetschek Petra	Lendi Paolo	Lehmann Urs
Stocker Stefan	Ehrler Walter	Rüegg Heidi
Seitz Hugo	Seitz Ulrich	Züger Rosmarie
Reitze-Knirsch Barbara	Güntensperger Rita	Emma Marco

Für 40 Jahre Mitgliedschaft werden geehrt:

Ast Josef	Frey Ernst	Suter Hermann
Mätzler Walter	Stahl Ruth	Hegner Alois
Koller Emil	Meier Guido	Strässle Anton
Wyler Walter	Lehmann Walter	

Für 50 Jahre Mitgliedschaft werden geehrt:

Geiger Hans	Auf der Maur Roland	Elsener Walter
Geiger Rudolf	Hauser Karl	Krauer Franz
Marty Alfred	Peter Meinrad	

Für 60 Jahre Mitgliedschaft werden geehrt:

Grieder Kurt Mühlemann Walter

-- P A U S E --

Traktandum 7: Wahlen

Turnus gemäss steht immer die Hälfte des Vorstandes zur Wiederwahl.

Dieses Jahr stehen die folgenden Funktionen und Personen im Austritt:

Seniorentourenchefin:	Agnes Heuberger	Redaktorin:	Claudia Gresch
Sommertourenchef:	Elmar Schnellmann	Kassierin:	Yvonne Kessler
Rettungschef:	Kurt Schmid	Hüttenchef:	Koni Brändli

Agnes, Claudia und Elmar haben sich für eine weitere Amtsperiode bereit erklärt und werden einstimmig und mit grossem Applaus wiedergewählt.

Die anderen drei Vorstandsmitglieder stellen sich dieses Jahr nicht mehr der Wiederwahl. Der Präsident ist aber erleichtert, dass für alle Funktionen geeignete Nachfolgeregelungen gefunden werden konnten.

Der Hüttenchef, Koni Brändli, gibt sein Amt nach 6 Jahren ab. Nach dem tödlichen Unfall von seinem Vorgänger hat er sich 2007 spontan bereit erklärt diese Aufgabe zu übernehmen. Mit grossem Einsatz, Engagement und viel Herzblut ist er diese Arbeit angegangen. Zusammen mit dem Hüttenwartehepaar und seinen Kollegen in der Hüttenkommission haben sie erreicht, dass die Übernachtungszahlen stetig gestiegen sind. In der Person von Martin Meier, Bauunternehmer von Uznach, übernimmt ein perfekt ausgebildeter Baufachmann dieses Amt. Schon seit längerer Zeit hat er sein Fachwissen bei Baufragen eingebracht.

Nach 8 Jahren Vorstandstätigkeit tritt die Kassierin, Yvonne Kessler, zurück. Obwohl diese Aufgabe nicht im Fokus der Aufmerksamkeit liegt, hat Kessler diese verantwortungsvolle Aufgabe stets gewissenhaft und zuverlässig erledigt. Mit ihrem Fachwissen hat sie dafür gesorgt, dass die Sektion finanziell gesund ist. Die Suche nach Personen, die bereit sind, sich in ihrer Freizeit zu engagieren ist nicht immer einfach. Umso erfreuter war der Vorstand als sich Christine Fierz, Galgenen, spontan gemeldet und ihr Interesse für diese Aufgabe bekundet hat. Mit grossen Applaus hat die GV diese Wahl bestätigt.

Zu allen Tages- und Nachtzeiten ist er jeweils mit dem Team der Rettungsstation Wägital ausgerückt um in Notgeratenen Alpinisten oder anderen Personen zu Hilfe zu eilen. Die Rede ist von Kurt Schmid, Galgenen, der als Rettungschef während 10 Jahren diese verantwortungsvolle

Aufgabe ausgefüllt hat. In unzähligen Weiterbildungen, vielen Übungen und diversen Sitzungen mit anderen Ersthilfeorganisationen hat er dafür gesorgt, dass sein Team sowohl physisch aber auch psychisch anspruchsvollste Aufgaben erfüllen konnte. Neben diesem Engagement hat sich Kurt Schmid auch für körperlich versehrte Personen eingesetzt. So hat er zweimal den Anlass organisiert, behinderten Personen eine Bergtour zu ermöglichen.

Der Vorstand hat intensiv nach einem Nachfolger oder einer Nachfolgerin gesucht. Alle Personen die die Voraussetzungen mitgebracht hätten die Rettungskolonne zu leiten, haben leider abgesagt. Um die Belastungen besser zu verteilen hat man darum entschieden, die Aufgaben in einem Leitungsteam unter der Leitung von Paolo Lendi, Rapperswil aufzuteilen. Alle Personen in diesem neuen Leitungsteam sind bereits aktive Retter und mit dem Rettungswesen eng verbunden.

Dem Leitungsteam der Rettungskolonne gehören an:

Paolo Lendi	Als Ansprechperson und Vertreter im Vorstand
Renaldo Caminada	zuständig fürs Kurswesen
Elmar Schnellmann	zuständig fürs Mitgliederwesen
Benno Kälin	zuständig für die Finanzen der Rettungskolonne
Linda Züger	zuständig für die Administration
Div. Einsatzleiter	zuständig für die Einsatzleitung, je nach Anforderungen

Paolo Lendi wird einstimmig und mit grossem Applaus als Leiter des Rettungsteams für zwei Jahre in den Vorstand gewählt.

Traktandum 8: Mutationen

Der Präsident begrüsst alle Neumitglieder und heisst sie mit einem herzlichen Applaus in unserer Sektion Zindelspitz willkommen.

Die aktuellen Zahlen zum Mitgliederbestand:

Bestand	GV 2012	972 Mitglieder
Nettozuwachs	22 Personen	
Neuer Bestand	GV 2013	994 Mitglieder

Traktandum 9: Tourenprogramm 2014

Die Tourenprogramme liegen auf. René Kistler würdigt die grosse Arbeit der Tourenleiter und bedankt sich bei allen Tourenchefs und auch den Tourenleitern, welche sich im Tourenwesen engagieren und für die Gestaltung dieser vier Programme verantwortlich sind.

Alle Programme werden von der Versammlung einstimmig angenommen

Traktandum 10: Umbaupläne Sardonahütte

Zur allgemeinen Infos: Es sind 157 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Das absolute Mehr beträgt demnach 79 Stimmen.

Vor 9 Jahren hat die Sektion Zindelspitz die Sardonahütte von der Sektion St.Gallen übernommen. Seither konnten die Übernachtungszahlen stetig gesteigert werden. Das führt dazu, dass die Hütte oftmals völlig aus- oder sogar überbucht ist. Leider sind damit aber auch Nachteile verbunden. Bei Vollbelegung sind der Eingangsbereich und die sanitären Anlagen viel zu klein. Viel Improvisationskunst ist auch in der Küche gefragt, wenn 70 Personen innert kürzester Zeit mit Speis und Trank versorgt werden sollen. Die Hüttenkommission stellt darum der Versammlung ein Umbauprojekt vor, mit dem Ziel die prekären Platzverhältnisse in der Hütte zu verbessern. Die GV begrüsst dieses Vorhaben und erteilt der Hüttenkommission den Auftrag ein Detailkonzept zu erarbeiten.

Traktandum 11: Verschiedenes

Seit vergangenem Sommer haben wir in unserer Sektion eine neue Tourenleiterin und einen neuen Tourenleiter Conny Kälin und Urban Muff haben die Ausbildung zum Tourenleiter 1 Sommer mit Bravour bestanden.

Dem Präsidenten ist es wichtig, allen fleissigen Händen, die im Hintergrund mitverantwortlich sind, dass unsere Sektion das ist, was sie ist, nämlich ein perfekt funktionierender Verein, wieder einmal ein Gesicht zu geben. Er bittet diese Personen auf die Bühne zu kommen. Es sind dies:

Mutationswesen:	Max Föhn	Tourendatenbank:	Hubi Stählin
Homepage:	Fredi Kälin	Archiv und Chroniken:	Urs Lehmann
Umweltschutzbelangen:	Petra Vögeli	Telefondurchsagen:	Marce Rüegg
Ton und Technik:	René Häberli	Fotos GV	Felicitas Barnert
Einpacken der KN:	Agnes Heuberger Gustav Schnyder		

Der Präsident gibt das Wort frei für weitere Meinungen. Keine Wortmeldung.

„Alles Gute geschieht nur, weil einer mehr tut, als er tun muss!“

Der Präsident dankt nochmals allen Personen, welche im vergangenen Jahr in irgendeiner Form etwas Gutes für unsere Sektion geleistet haben. Er hofft und wünscht sich, dass auch im kommenden Jahr die heute beschlossenen Tourenprogramme unfallfrei durchgeführt werden können.

In diesem Sinne wünscht er allen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit, Gesundheit – heute und für die Zukunft - und allzeit viel G'freuts. Er dankt für das Interesse an unserer Sektion und schliesst die heutige 94. Generalversammlung der SAC Sektion Zindelspitz.

Die Aktuarin Sonja Abt, 18. Nov. 2013

Steckbrief Christin Fierz, Kassierin

Vorname/Name: Christin Fierz-Joerg
Jahrgang: 1952
Beruf: bis Frühjahr 2014 Leiterin Human Resources, anschl. werde ich eine neue Herausforderung im Rahmen eines Teilzeitpensums antreten



Wohnort: Heizen, Galgenen
Hobbies: Natur – Joggen, Berge, Garten, Musik, Arbeiten mit Ton/Gips/Acryl, Lesen, Stricken, Nähen u.v.m. – Langeweile kenne ich nicht!

Deine Stärken: Organisation, Sozialkompetenz, Kreativität, Durchhaltewillen

Deine Schwächen: deren habe ich viele, zu viele! Gute Gelegenheit zur Besserung ist morgen – Veränderungen finden bekanntlich in der Zukunft statt.

Sternzeichen: Zwillinge

Per 01.01.2014 bist du Kassierin unserer Sektion. Was bewog dich, dieses Amt zu übernehmen?

Ich durfte bereits zwei wunderschöne Hochtourenwochen und eine Schneeschuhwoche mit dem SAC geniessen und freue mich, meinerseits etwas ‚zurück geben‘ zu können. Zudem reizen mich neue Aufgaben auch heute noch.

Welche Zielsetzungen hast du dir für dieses Amt vorgenommen?

Ich habe grossen Respekt vor der perfekten Buchführung von Yvonne Kessler. Selber bin ich keine Finanzspezialistin und werde mich gehörig bemühen müssen, ein ähnliches Niveau halten zu können.

Wie bist du zu unserer Sektion gekommen und seit wann bist du dabei?

Durch eine Freundin, die selber Tourenleiterin war, habe ich erstmal SAC-Luft geschnuppert und mich betreffend einer Sektion in der Gegend umgesehen. Doch bin ich relativ spät, d.h. vor neun Jahren, in den SAC Zindelspitz eingetreten.

Welche Art von Touren machst du am Liebsten?

Ganz klar Hochtouren – doch fehlt mir für anspruchsvollere Touren leider die notwendige Technik.

Wie bist du zum Bergsteigen gekommen?

Durch meinen sportlich aktiven Vater. Festzuhalten gilt jedoch, dass meine Geschwister und ich während unserer Jugendjahre nicht wirklich begeisterte Tourengänger waren.

Welches war bis jetzt deine eindrücklichste Bergfahrt?

Mein erstes Hochtourenenerlebnis mit Gusti im Ortlergebiet sowie die Palü-Tour.

Steckbrief Martin Meier, Hüttenchef

Vorname / Name: Martin Meier

Jahrgang: 1967

Beruf: Maurer/selbständiger Kundenmaurer, Polier, Plattenleger

Wohnort: Uznach

Hobbies: Drummer in einer Country-Rock Band, z'Berg go, Sardonahütte, Skifahren und Familie

Deine Stärken: -flexibel, kreativ, genau und zuverlässig
-überall wo Handwerk gefragt ist bin ich gerne dabei
-führe gerne ein Team

Deine Schwächen: -etwas ungeduldig
-kann schlecht nein sagen
-manchmal zu direkt

Sternzeichen: Wassermann



Als langjähriges Mitglied der Hüttenkommission bist du nun selbst der Hüttenchef. Wie kam es dazu?

Bei der Hüttenübernahme hat es mir super gefallen und habe bei dem Arbeitseinsatz für die Stegfundamente sofort mitgemacht. Danach bin ich schnell gefragt worden, ob ich nicht in der Hüttenkommission teilnehmen möchte.

Was wird zu deinen neuen Aufgaben als Hüttenchef gehören?

Den Kontakt zu unserem tollen Hüttenpaar Helene und Beat pflegen, den Umbau gut umsetzen und viele Zindlianer in der Sardonahütte antreffen.

Was war bis jetzt dein lustigstes Erlebnis in der Hüttenkommission?

Lustig und gesellig haben wir es eigentlich immer und ich freue mich jedes Mal wieder zu sehen, wieviel Power und Einsatz aus unserer Hüttenkommission kommt!

Sicher bist du auch in den Bergen unterwegs, auf welchen Touren bist du anzutreffen?

Hüttentouren mit meiner Frau Gisela, Hochtouren mit Freunden, Skitouren und Klettersteige

Welches war bis jetzt deine eindrücklichste Bergfahrt?

Hochtourenwoche im Trientgebiet
„Rund um den Kanton Schwyz“ 1982

Steckbrief Paolo Lendi, Rettungschef

Vorname/Name: Paolo Lendi
Jahrgang: 1966
Beruf : Architekt
Wohnort: Rapperswil-Jona
Hobbies: Seit diesem Herbst die SAC-Rettungsstation Wägital
Als Ausgleich zum Bürojob geniesse ich die Zeit draussen in Bewegung mit Velo, Bike, Ski, Wanderschuhen, Kletterfinken, Steigeisen,
Deine Stärken: Vor allem die Ruhe zu bewahren und viele andere



Deine Schwächen: Mindestens gleich viele

Im neuen Rettungschefteam hast du die Führung übernommen und bist die Ansprechperson gegen aussen. Was bewog dich dazu dieses Amt zu übernehmen?

In den letzten Jahren sind die Aufgaben und Anforderungen an den Rettungschefs stetig gestiegen. Für einen Nachfolger, welcher dieses Amt wie der Vorgänger in Personalunion führen würde, konnte niemand gefunden werden. Die Lösung lag nahe, dass die bestehenden Einsatzleiter die Aufgaben unter sich aufteilen. Die Jobs waren schnell verteilt und so bin ich nun der Kopf nach aussen.

Welche Aufgaben und Konsequenzen erwarten dich mit diesem Amt?

Meine grösste Aufgabe ist das Führen der Rettungsstation und der Kopf nach aussen zu sein. Eine der schönsten Aufgaben hingegen ist „helfen zu können“. Für diese Momente arbeiten und üben wir immer wieder in der Rettungsstation. Konsequenzen sind auch die traurigen Momente. Der Grat zwischen Leben und Tod ist schmal, was uns der Seilbahnunfall in der Bärlai einmal mehr aufgezeigt hat. Mit diesen Konsequenzen wird jeder Retter ohne Vorwarnung / Vorbereitung konfrontiert. Wie jeder Einzelne damit umgeht, kann leider nicht trainiert werden. Auch in diesen Situationen genügend sensibel in der Führung zu agieren, das sind Aufgaben.

Seit wann bist du in unsere Sektion gekommen was für Ämter hast du schon gemacht?

Anlässlich der diesjährigen GV wurde ich für das 25-Jährige geehrt. In die JO kam ich jedoch vier Jahre vorher. Schon nach kurzer Zeit war ich J&S-Leiter Sommer, etwas später im Winter. Die letzten Jahre meiner J&S-Leitertätigkeit wurde ich als Mitglied im JO-Chefteam in den Sektionsvorstand gewählt. Es folgten Sommer-Tourenleiter, KIBE- und FABE-Leiter in der Sektion. Heute bin ich „nur“ noch in der Rettungsstation aktiv.

Auf welchen Touren bist du gerne unterwegs?

Alles ausser steiles Eis und mittlerweile gemütlichere Touren als auch schon.

Wie bist du zum Bergsteigen gekommen?

Vor 29 Jahren hat mich die Uzner-Peergroup mitgezogen.

Welches war bis jetzt deine eindrücklichste Tour?

Da gibt es fast jedes Jahr ein Highlight!

Mitteilungen zum Tourenwesen SAC Zindelspitz

Anmeldungen:

Die Anmeldung für eine Sektionstour erfolgt über unsere Homepage www.sac-zindelspitz.ch. Die Anmeldung ist erst gültig, wenn der Tourenleiter die Anmeldung bestätigt hat. Im Weiteren stehen verschiedene Unterlagen wie Tourenreglement und Schwierigkeitsskala zum Herunterladen auf unserer Homepage zur Verfügung.

Material:

Auf sämtlichen Wintertouren ist das Tragen eines Lawinen-Verschütteten-Suchgerätes (LVS) sowie die Mitnahme einer Lawinenschaufel und einer Sonde Pflicht. Sofern dieses Material persönlich nicht vorhanden ist, besteht die Möglichkeit es über eine Bestellung beim jeweiligen Tourenleiter aus dem Sektionsmaterial auszuleihen. Sofern dieses Material nicht für Sektionsanlässe benötigt wird, kann das Material aber auch von Sektionsmitgliedern für Privattouren ausgeliehen werden.

Materialverwalter und Bibliothekar:

Unser Verwalter von Material, Führern und Landeskarten, Benno Kälin, Sonmattstrasse 9, 8854 Siebnen, Tel. 055 440 61 58, steht euch gerne zur Verfügung

Durchführung von Sektionstouren:

Über die Durchführung der Tour gibt Telefon 055 282 51 26 gemäss der Tourenausschreibung Auskunft.

Spesenregelung:

Sämtliche Spesen, die einem Tourenleiter in Ausübung einer Sektionstour anfallen, sind von den Teilnehmenden zu tragen.

- a) Fahrspesen beinhalten Ausgaben für Auto-, Bahnfahrten (Zug, Postauto, Bergbahnen) oder sonstige Verkehrsmittel.
Autofahrten werden wie folgt abgegolten:

$$\frac{\text{Anzahl km} \times \text{Anzahl Autos} \times 0.4 \text{ Fr.}}{\text{Anzahl Mitfahrer}}$$

Bei kleineren Beteiligungen wird eine individuelle Lösung getroffen, um die Verhältnismässigkeit zu wahren.

- b) Übernachtungs- und Halbpensionskosten des Tourenleiters werden von den Teilnehmenden übernommen.
- c) Pauschalspesen für Abklärungen, Telefonate, Unterlagen usw. werden ebenfalls auf die Teilnehmenden überwälzt. Hier gilt folgende Richtlinie:

Tagestour:	Fr. 10.00
Zweitages-/Mehrtagestour:	Fr. 20.00
Tourenwoche:	Effektive Kosten

Die Abrechnung einer Sektionstour nimmt der Tourenleiter vor und teilt dann die Spesen gemäss obiger Zusammenstellung auf die Teilnehmenden auf. Ebenfalls verteilt er, gemäss der oben erwähnten Formel, die Anteile, welche den Autofahrern zustehen.

Neues aus der Bibliothek

Tip zum des Monats: Emil Zopfi's Bergliteratur

Wisst ihr, dass unser Mitglied der Schriftsteller Emil Zopfi einen Bergblog unterhält?
<http://bergliteratur.ch/category/zopfis-bergblog/>

Schaut mal rein. Da gibt es wöchentlich neue Themen zum Bergsteigen oder zu Themen die mit den Bergen oder Bergsteiger zu tun haben.

Auch sind auf <http://bergliteratur.ch/> weitere interessante Themen zu finden.



ADRESSE BIBLIOTHEK / MATERIALVERWALTER:

Benno Kälin – Sonnmatt 9 – 8854 Siebnen

bibliothek@sac-zindelispitz.ch

055 440 61 58 – 055 440 28 22 – 079 449 77 51

TOURENPROGRAMM DER SEKTION 1/2

Januar 2014				Seite
3.-5.Jan	ST	Skitouren ab Wergenstein	Gustav Schnyder	19
06. Jan	ST	Dreikönigstouren Tschuggen	Heinz Bürgi	19
9.-12.Jan	ST	Surprise	Cornelia Müller	20
12. Jan	SST	Gulmen im Toggenburg	Nicole Rüegg	20
15. Jan	WW	Seven Summits im Goldingertal	Markus Beerli	21
16. Jan	ST	Do-Skitour Glarnerland	Cornelia Müller	22
17./18.1.	K	Winterrettungskurs	Rettungschef	22
19. Jan	K	LVS- Gerätekurs	Gustav Schnyder	22
25. Jan	ST	Hagelstock /Rossstock	Reto Müller	23
26. Jan	SST	Kronberg	Markus Beerli	23
26. Jan	ST	Forcella	Elisabeth Züger	24
30. Jan	ST	Do-Skitour Urnerland	Cornelia Müller	24

TOURENPROGRAMM DER SEKTION 2/2

Februar 2014

01. Feb	ST	Biet	Fredi Züger	25
02. Feb	ST	Grünenenspitz	Fredi Züger	25
02. Feb	SST	Cyprianspitz	Nicole Rüegg	26
06. Feb	ST	Do-Skitour Wannenstöckli	Trudy Kälin	26
7./8. Feb	ST/SST	Tourenleitertour	Gustav Schnyder	26
09. Feb	ST	Spitzmeilen/Wissmilen	Hubert Stählin	27
09. Feb	SST	Käse-Tour im Muotathal	Fredi Kälin	27
13. Feb	ST	Chli Kärfp	Trudy Kälin	28
15. Feb	ST	Wasserbergfirst	Benno Kälin	29
15./16.2.	FABE	Iglubau - Schlittlen	Marcel Rüegg	29
16. Feb	ST	Tierberg	Marcel Hüppin	30
20. Feb	ST	Do-Skitour Alpbligenstöckli	Gustav Schnyder	30
22. Feb	ST	Näbelchäppler	Paul Weber	31
23.2.1.3.	ST/SST	Tourenwoche Sörenberg	Heinz Bürgi	33

März 2014

1.-4. März	ST	Fasnachtstouren Vals	Ulrich Fleischmann	31
9.-15. März	STW	Valle Stura	Gustav Schnyder	34

ST=Skitour / STW Skitourenwoche / SST=Schneeschuhtour / K=Kurs / WW=Winterwanderung / FABE = Familienbergsteigen /



Auskunft erteilt

Informieren Sie sich immer am Abend vor der Tour ab 19.00 Uhr unter der Telefonnummer **055 282 51 26** ob die Tour stattfindet oder sich irgendwelche Änderungen ergeben haben.

Hinweis für Anmeldung

Bitte benutzt bei der Anmeldung per Mail nach Möglichkeit unsere Homepage. Dadurch kann gewährleistet werden, dass die Angaben für die Anmeldung vollständig sind.

Gut zu wissen

Beachten Sie bitte, dass eine **Anmeldung mit Email** erst dann definitiv ist, wenn der Tourenleiter dessen Empfang bestätigt hat. **Bei schriftlicher (z.B. Postkarte) oder telefonischer Anmeldung** bitte die vollständigen Adressangaben, erreichbare Telefonnummer, freie Autoplätze, GA/Halbtax, LVS, Seil, etc. aufschreiben.

Verpflegung

Wenn nichts anderes erwähnt wird gilt für eine Tour grundsätzlich „Verpflegung aus dem Rucksack“. Ebenfalls Halbpension in der SAC Hütte bei Übernachtungen.

Komplette Skitourenausrüstung / Schneeschuhausrüstung

Lawinschaufel, Harscheisen, Sonde und LVS Geräte ist die Grundausrüstung jeder Sektionstour. Sollte für eine Tour ev. Gställti oder Steigeisen benötigt werden, wird dies bei der jeweiligen Tour erwähnt.

Im Sektionsmaterial sind Lawinschaufel, Sonde und LVS Geräte vorhanden und werden an Sektionsteilnehmer durch den jeweiligen Leiter auf Bestellung abgegeben. Weitere Informationen über Ausrüstung können auf unserer Homepage heruntergeladen werden.

3.-5.Januar 14 Zum Saisonauftakt Skitouren ab Wergenstein JO, Sektion, Senioren
 Technisch leichte Einlauftouren im Bereich des Piz Beverin. Auch wenn wir den bekannten Aussichtsberg Piz Beverin abseits stehen lassen, brillieren die Gipfelziele wie Piz Eichenberger oder Piz Tarantschun. Auf diesen Touren sind prächtige Aussichten und wunderschöne Abfahrten auch zu erwarten.

Treffpunkt Freitag, 03.Januar 2014 07:30 Bahnhof Lachen

Charakter Technische Schwierigkeiten leicht
 Konditionelle Ansprüche leicht, mittel

Leitung Gustav Schnyder, Frywiesstrasse 7, 8854, Siebnen, Tel: 055 440 20 47

Anmeldeschluss Dienstag, 31.Dezember 2013

Programm FR: Fahrt nach Lohn und Aufstieg in ca. 2 1/2 Std. auf das Zwölfihorn 2292 m. Abfahrt auf der gleichen Route
 SA: Aufstieg ab Hotel auf den Piz Tarantschun 2769 m in ca. 4 Std. Abfahrt auf der gleichen Route
 SO: Aufstieg auf das Einshorn 2602 m in ca. 3 - 3 1/2 Std. Abfahrt auf der gleichen Route und Heimkehr

Ausrüstung komplette Skitourenausrüstung

Bemerkung Übernachtung im Hotel Capricorns. www.capricorns.ch
 Kosten ca. Fr. 250.- für Halbpension, Leiteranteil und Fahrspesen

6.Januar 2014 Dreikönigstour Tschuggen 1880 m
 Die grandiose Sicht übers Rheintal bis zum Bodensee macht schon den Aufstieg zum Erlebnis. Doch die Abfahrt mit den vielen optimal geneigten Hängen wird auch dieses Mal wieder Höhepunkt des Tages werden. Für Snowboards geeignet.

Treffpunkt Montag, 06.Januar 2014 07:00 Bahnhof Lachen

Charakter Technische Schwierigkeiten leicht
 Konditionelle Ansprüche mittel
 zusätzliche Angaben 1'400 hm Aufstieg - das Aufstiegstempo wird entsprechend ergonomisch sein.

Leitung Heinz Bürgi, Erlenstrasse 53, 8832, Wollerau, Tel: 044 786 10 34

Anmeldeschluss Freitag, 03.Januar 2014

Programm Fahrt mit PW's nach Trübbach und Aufstieg über -Matug - Lanaberg - Oberhaus - Berghaus Gonzen - Alp Riet - zu P. 1764 und auf den Gipfel in ca. 4 bis 4,5 Std. Abfahrt auf der gleichen Route

Ausrüstung komplette Skitourenausrüstung

9.-12.Januar 14 Skitouren Surprise JO, Sektion

Die Skitoureritage Surprise, bei denen die Tourenregion jeweils erst sehr kurzfristig den Wetter- und Schneeverhältnissen entsprechend festgelegt wird, werden dieses Jahr erneut angeboten. Das Leiterteam freut sich die TeilnehmerInnen auf's Neue in ein abwechslungsreiches Tourengebiet entführen zu können. Beispielhaft seien hier einige Tourengebiete erwähnt: Bregenzerwald, Val Müstair, Hinterrhein, Obergoms, Valle Santa Maria (Lukmanier), Kiental, Valle di Bosco, Medelgebiet, Lumnez und weitere mehr. Wir freuen uns auf möglichst viel ZindlianerInnen, die sich gerne überraschen lassen wollen.

WS - ZS. Skitouren ohne alpine Schwierigkeiten, Aufstiege bis 1500 Hm. Auch für weniger erfahrene Skitourengänger jedoch mit mittlerer bis guter Kondition (3-5 h Aufstieg) geeignet.

Treffpunkt Donnerstag, 09.Januar 2014 Ort und Zeit werden nach Festlegen des Tourengebiets bekanntgegeben, Zeit nach Vereinbarung

Charakter Technische Schwierigkeiten leicht, mittel
Konditionelle Ansprüche mittel

Leitung Cornelia Müller, Reckholdern 35, 8846, Willerzell, Tel: 055 422 18 81

Weitere Leiter Reto Hermann

Anmeldeschluss Sonntag, 05.Januar 2014

Programm Do: Fahrt mit PW ins Tourengebiet. Skitour auf der Anfahrt oder vor Ort.
Fr-So: Skitouren nach Verhältnissen im ausgewählten Tourengebiet oder auf der Heimreise am Sonntag.
Wir werden je nach Möglichkeiten (Hotel/Pension/Massenlager oder SAC Hütte) logieren. Morgen- und Nachtessen werden vom Leiterteam organisiert. Die Kosten für die Übernachtung inkl. Morgen- und Nachtessen betragen zw. Fr. 60.-- und 120.-- pro Übernachtung. Zwischenverpflegung aus dem Rucksack.
Weitere Informationen zu Gebietswahl, Unterkunft und Ausrüstung wird den Teilnehmern rechtzeitig mitgeteilt.

Ausrüstung komplette Skitourenausrüstung

12.Januar 2014 Schneeschuhtour Gulmen im Toggenburg 1999m

Sensationeller Aussichtsberg am Rande vom Toggenburg, welcher gar nicht so schwierig im Aufstieg ist.....

Treffpunkt Sonntag, 12.Januar 2014 07:00 Bahnhof Lachen

Charakter Technische Schwierigkeiten mittel
Konditionelle Ansprüche leicht, mittel

Leitung Nicole Rüegg, Solenberg 83, 8723, Maseltrangen, Tel: 079 407 01 66

Anmeldeschluss Donnerstag, 09.Januar 2014

Programm Fahrt mit PW über den Ricken nach Wildhaus, bis Parkplatz Seilbahn Gamplüt. Aufstieg via Gamplüt nach Fros. Ab da gehts durch schönen Wald nach Flüren bis hoch zur Gulmenhütte. Von da steigen wir über den langgezogenem Grat, welcher uns bereits eine sensationeller Aussicht frei gibt, zum Gipfel. Der Abstieg ist gleich bis Gamplüt. Nach Einkehr mit einem feinem Kaffee / Kuchen bei der Gamplüt steigen wir südwärts über Büel zurück zum Parkplatz. Aufstieg 910 Hm.

Ausrüstung komplette Schneeschuhtourenausrüstung

15.Januar 2014 Im Winter auf Seven Summits im Goldingertal Sektion, Senioren
 Winterwandern im Goldingertal. Wir starten bei der Bergstation Atzmännig und beenden unsere Tour im Faltigberg oberhalb Wald. Dabei übersteigen wir mindestens 7 Gipfel. Bei viel Schnee wird die Tour mit Schneeschuhen durchgeführt.

Treffpunkt Mittwoch, 15.Januar 2014 08:30 Atzmännig Schutt

Charakter Technische Schwierigkeiten leicht
 Konditionelle Ansprüche mittel

Leitung Markus Beerli, Lenggisrain 70, 8645, Jona, Tel: 055 211 09 50

Anmeldeschluss Sonntag, 12.Januar 2014

Programm Anreise individuell per öV.
 Mögliche Verbindungen: Lachen ab 07.06, Pfäffikon an 07.13 / ab 07.22, Rapperswil an 07.28 / ab 07.33, Schmerikon an 07.41 / ab 07.57 (Bus 630), Atzmännig Schutt an 08.26Uhr.
 Kaffeehalt im Restaurant Talstation. Fahrt mit dem Sessellift.
 Route: Bergstation 1188m - Schwammegg 1282m - Rotstein 1285m - Tweralspitz 1332m - Chegelboden 1314m - Chrüzegg 1265m - Chümiarren 1314m - Habrütispitz 1275m - Höchhand 1314m - Schwarzenberg 1293m - Guntliberg 1224m - Farner 1155m - Faltigberg 898m.
 Marschzeit: 5 - 6h (je nach Verhältnissen), 820Hm im Aufstieg, 1120Hm im Abstieg.
 Einkehrmöglichkeiten in der Chrüzegg und im Farner.
 Heimreise: Faltigberg ab 17.04, Wald an 17.14 / ab 17.40, Rüti an 17.48 / ab 17.54, Rapperswil an 18.01, Pfäffikon an 18.11 / ab 18.14, Lachen an 18.19Uhr.

Ausrüstung Wanderausrüstung mit Wanderstöcken und ev. Schneeschuhen (dann mit LVS, Sonde und Lawinenschaukel)

Bemerkung Auch für rüstige Senioren und Seniorinnen.

16. Januar 2014 Donnerstagskitour Glarnerland JO, Sektion, Senioren
 Leichte Skitour je nach Verhältnissen in der näheren Umgebung (max. 1000-1200 Hm Aufstieg) Je nach Verhältnissen wird der Aufstieg kombiniert mit einer Seilbahn/Skilift damit wir möglichst viele herrliche Höhenmeter zum Runterfahren haben. Die Touren sind für Jedermann/Frau welche Lust und Zeit haben für eine Skitour unter der Woche.

Treffpunkt Donnerstag, 16. Januar 2014 07:00 Bahnhof Pfäffikon SZ oder nach Absprache

Charakter Technische Schwierigkeiten leicht, mittel
 Konditionelle Ansprüche leicht, mittel

Leitung Cornelia Müller, Reckholdern 35, 8846, Willerzell, Tel: 055 422 18 81

Anmeldeschluss Dienstag, 14. Januar 2014

Programm Fahrt mit dem Auto oder Zug zum Ausgangspunkt

Ausrüstung komplette Skitourenausrüstung

17./18. Januar Winterrettungskurs
 Winterrettungskurs der Rettungsstation Wägital (Beginn Freitag Abend)

Treffpunkt Freitag, 17. Januar 2014 Kraftwerk Wägital, Zeit nach Vereinbarung

Charakter Technische Schwierigkeiten anspruchsvoll
 Konditionelle Ansprüche leicht

Leitung Rettungschef

Programm Die Mitglieder der Rettungsstation Wägital erhalten rechtzeitig ein detailliertes Programm

Ausrüstung komplette Skitourenausrüstung

19. Januar 2014 LVS- Gerätekurs JO, Sektion, Senioren
 Die Sicherheit in unserer Sektion wird auf den Ski- und Schneeschuhtouren gross geschrieben. Dieser Kurs ist für Anfänger wie auch für die Routinierten gut geeignet, den Umgang mit den verschiedenen Geräten wie LVS, Sonde und Schaufel aufzufrischen, kennenzulernen und zu üben. Auch dieses Jahr werden Mitglieder des Skiclub Lachen sich an unserem Kurs anschliessen.

Treffpunkt Sonntag, 19. Januar 2014 07:00 Bahnhof Lachen

Charakter Technische Schwierigkeiten leicht
 Konditionelle Ansprüche leicht

Leitung Gustav Schnyder, Frywiesstrasse 7, 8854, Siebnen, Tel: 055 440 20 47

Weitere Leiter Max Föhn

Anmeldeschluss Donnerstag, 16. Januar 2014

Programm Fahrt in das Kursgelände. Je nach Schneeverhältnissen / Möglichkeit in der näheren Umgebung. Anschliessend Kurs mit folgenden Inhalt
- Geräte kennenlernen
- Suchstrategie mit dem eigenem Gerät.
- evtl. weitere Themen z.b. Verhalten auf dem Unfallplatz
Der Kurs wird nach Möglichkeit und Zeit mit einer kleinen Tour verbunden.

Ausrüstung komplette Skitourenausrüstung
komplette Schneeschuhtourenausrüstung

25. Januar 2014 Skitour Hagelstock 2181.5 m / Rosstock 2461 m
Schöne, oft besuchte Skigipfel mit herrlicher Aussicht. Mit der Abfahrt bei genügender Schneelage nach Chäppelberg vielseitige Rundtour.

Treffpunkt Samstag, 25. Januar 2014 07:30 Bahnhof Lachen

Charakter Technische Schwierigkeiten leicht, mittel
Konditionelle Ansprüche leicht, mittel
zusätzliche Angaben Fussaufstieg auf den Rosstock

Leitung Reto Müller, Eggenwilerstr. 44, 5620, Bremgarten, Tel: 056 634 39 69

Anmeldeschluss Mittwoch, 22. Januar 2014

Programm Fahrt nach Riemenstalden bis Chäppelberg. Weiter mit Seilbahn zur Liderenhütte und Aufstieg in ca 1 1/2 Std. auf den Hagelstock.
Anschliessend Abfahrt bis zu den Spilauerhütten Pt. 1941 und erneuter Aufstieg in ca. 2 Std. auf den Rosstock.
Abfahrt bei guten Verhältnissen über Loch- Schnüerstock- Alt Staffel zurück zum Chäppelberg

Ausrüstung komplette Skitourenausrüstung, evtl. Steigeisen für Gipfelaufstieg zum Rosstock

26. Januar 2014 Schneeschuhtour Kronberg Sektion, Senioren
Schneeschuhtour im hügeligen Appenzellerland mit Blick zum majestätischen Alpstein mit dem Säntis. Ideal für Einsteiger.

Treffpunkt Sonntag, 26. Januar 2014 07:30 Bahnhof Lachen

Charakter Technische Schwierigkeiten leicht
Konditionelle Ansprüche leicht

Leitung Markus Beerli, Lenggisrain 70, 8645, Jona, Tel: 055 211 09 50

Anmeldeschluss Donnerstag, 23.Januar 2014

Programm Anreise per ÖV. Lachen ab 07.38, Pfäffikon an 07.44 / ab 07.49, Rapperswil an 07.55 / ab 08.03, Herisau an 08.46 / ab 09.00, Jakobsbad an 09.14Uhr.
Mit der Luftseilbahn auf den Kronberg.
Route: Kronberg 1650m - Petersalp 1590m - Blattendürren 1080m - Oberhaumösl 1107m - Urnäsch 824m.
Marschzeit ca. 3h30min, 220Hm im Aufstieg, 1030Hm im Abstieg, 8.8km Weglänge.
Das Bergrestaurant Blattendürren erwartet uns mit seinen Appenzeller Spezialitäten.
Heimreise: Urnäsch ab 15.45, Herisau an 16.00 / ab 16.13, Rapperswil an 16.57, Pfäffikon an 17.04 / ab 17.14, Lachen an 17.19Uhr

Ausrüstung Komplette Schneeschuhtourenausrüstung, mit LVS, Schaufel und Sonde

Bemerkung Speziell auch für Senioren und Seniorinnen.
Bitte Reservation für LVS, Schaufel und Sonde bei der Anmeldung vermerken.

26.Januar 2014 Skitour Forcella 2840m
Ein wenig bekannter Gipfel im Bedretto Tal, daher auch weniger das Ziel von Tourengern.

Treffpunkt Sonntag, 26.Januar 2014 06:00 Bahnhof Lachen

Charakter Technische Schwierigkeiten mittel
Konditionelle Ansprüche mittel

Leitung Elisabeth Züger, Paulihof 5, 8857, Vorderthal, Tel: 055 446 15 15

Anmeldeschluss Donnerstag, 23.Januar 2014

Programm Start in All'Acqua über die Alpe di Manio zum Gipfel. Die letzten Meter mit Steigeisen zum Gipfel. ca. 1400Hm

Ausrüstung komplette Skitourenausrüstung inkl. Harscheisen und Steigeisen.

30.Januar 2014 Donnerstagskitour Urnerland JO, Sektion, Senioren
Leichte Skitour je nach Verhältnissen in der näheren Umgebung (max. 1200-1300 Hm Aufstieg) Je nach Verhältnissen wird der Aufstieg kombiniert mit einer Seilbahn/Skilift damit wir möglichst viele herrliche Höhenmeter zum Runterfahren haben. Die Touren sind für Jedermann/Frau welche Lust und Zeit haben für eine Skitour unter der Woche.

Treffpunkt Donnerstag, 30.Januar 2014 07:00 Bahnhof Pfäffikon SZ oder nach Absprache

Charakter Technische Schwierigkeiten leicht, mittel
 Konditionelle Ansprüche mittel

Leitung Cornelia Müller, Reckholdern 35, 8846, Willerzell, Tel: 055 422 18 81

Anmeldeschluss Dienstag, 28. Januar 2014

Programm Fahrt mit dem Auto oder Zug zum Ausgangspunkt

Ausrüstung komplette Skitourenausrüstung

1. Februar 2014 Skitour Biet 1965 m
 Abwechslungsreiche und landschaftlich sehr schöne Rundtour im Ybrig-Gebiet. Der Biet ist neben dem Rütistein der beliebteste Gipfel der Sihltaler Alpen.

Treffpunkt Samstag, 01. Februar 2014 07:30 Bahnhof Lachen

Charakter Technische Schwierigkeiten mittel
 Konditionelle Ansprüche leicht

Leitung Fredi Züger, Gugelbergstrasse 18, 8853, Lachen, Tel: 055 442 44 89

Anmeldeschluss Mittwoch, 29. Januar 2014

Programm Fahrt mit dem Auto nach Unteriberg bzw. nach Weglosen, Aufstieg mit den Skis via Sattlerhütte und Lehütte in 3,5 Stunden zum Gipfel, Abfahrt via Hint. Wannenhöchi, Glattenbüel, Holzhütte, Tierfäderenegg nach Waag.

Ausrüstung komplette Skitourenausrüstung

2. Februar 2014 Skitour Grünenespitz 2361 m
 Das Ziel steht sicher im Schatten des bekannten Nachbarn Fanenstock. Wer den Massen ausweichen möchte, findet mit dem Grünenespitz eine gute Alternative.

Treffpunkt Sonntag, 02. Februar 2014 06:30 Bahnhof Lachen

Charakter Technische Schwierigkeiten mittel
 Konditionelle Ansprüche mittel

Leitung Fredi Züger, Gugelbergstrasse 18, 8853, Lachen, Tel: 055 442 44 89

Anmeldeschluss Donnerstag, 30. Januar 2014

Programm Fahrt mit dem Auto nach Elm, Aufstieg über Mittel Stafel- Gamperduner Alp Stafel Chamm zum Gipfel in ca. 4 1/2 Stunden. Die Abfahrt erfolgt je nach Verhältnissen entweder entlang der Aufstiegsroute oder über den Färispitz nach Elm.

Ausrüstung komplette Skitourenausrüstung

2.Februar 2014 Schneeschuhtour auf den Cyprianspitz 1774m
Kleiner Schneegipfel mit imposantem Tiefblick ins Churer Rheintal.

Treffpunkt Sonntag, 02.Februar 2014 07:00 Bahnhof Lachen

Charakter Technische Schwierigkeiten leicht
Konditionelle Ansprüche leicht

Leitung Nicole Rüegg, Solenberg 83, 8723, Maseltrangen, Tel: 079 407 01 66
Anmeldeschluss Donnerstag, 30.Januar 2014

Programm Fahrt mit PW nach Valzeina, Parkplatz Unter Clavadätsch 1147m. Von da gehts gemütlich über den Churberg, in den Sattel der Sayser Chöpf und auf den Gipfel. Hier oben schenkt uns der Berg einen imposanten Tiefblick ins Churer Rheintal. Abgestiegen wird auf der gleichen Route.

Ausrüstung komplette Schneeschuhtourenausrüstung

6.Februar 2014 Donnerstagskitour Wannstöckli **Sektion, Senioren**
Das Wannstöckli ist ein einsamer Gipfel zuhinterst im Wägital. Abseits der vielbegangenen Routen zum Rederten und Muttri bietet diese Tour viel Abwechslung, weite Hänge und eine tolle Aussicht ins Glärnischgebiet.

Treffpunkt Donnerstag, 06.Februar 2014 07:30 Bahnhof Lachen

Charakter Technische Schwierigkeiten mittel
Konditionelle Ansprüche mittel

Leitung Trudy Kälin, Sonnmattstrasse 9, 8854, Siebnen, Tel: 055 440 61 58

Anmeldeschluss Montag, 03.Februar 2014

Programm Fahrt zum Ende des Wägitalersees und Aufstieg über die Oberalp auf den Gipfel in ca. 3 Std.
Abfahrt auf der gleichen Route.

Ausrüstung komplette Skitourenausrüstung

7./8.Februar Tourenleitertour **JO, Sektion, Senioren**
Dieser Anlass ist nur den TourenleiterInnen vorbehalten

Treffpunkt Freitag, 07.Februar 2014 gemäss spezieller Information,
Zeit nach Vereinbarung

Charakter Technische Schwierigkeiten mittel
Konditionelle Ansprüche mittel

Leitung Gustav Schnyder, Frywiesstrasse 7, 8854, Siebnen, Tel: 055 440 20 47

Anmeldeschluss Sonntag, 02.Februar 2014

Programm gemäss Einladung an die Tourenleiter

Ausrüstung komplette Skitourenausrüstung
komplette Schneeschuhtourenausrüstung

9.Februar 2014 Skitour Spitzmeilen 2501.4 m - Wissmilen 2483 m

Vom Skigebiet Flumserberge (Bergstation Maschgenkamm) ist der Spitzmeilen trotz des steilen Schlusaufstiegs und des schönen Gipfels eine etwas flache Skitour. Nimmt man den etwas längeren Aufstieg aus dem ruhigen Schilstal auf sich, wird dies zu einer abwechslungsreichen Tour mit einer schönen Abfahrt.

Treffpunkt Sonntag, 09.Februar 2014 06:00 Bahnhof Lachen

Charakter Technische Schwierigkeiten mittel
Konditionelle Ansprüche mittel, anspruchsvoll
zusätzliche Angaben Fussanstieg auf den Spitzmeilen

Leitung Hubert Stählin, Hofwiesstr. 9, 8862, Schübelbach, Tel: 055 440 53 42

Anmeldeschluss Donnerstag, 06.Februar 2014

Programm Fahrt ins Schilstal und Aufstieg Wiesen- Lärchenbödeli - Sässli über die flachere Zone "Mad" zum Schlusshang. Durch diesen steigen wir bis zum Sattel westlich des Spitzmeilengipfels auf ca. 2420müM auf. Zu Fuss zum Gipfel des Spitzmeilen, je nach Verhältnissen mit Steigeisen und Pickel. Abstieg zurück zum Sattel und mit den Ski's zum Wissmilen. Aufstiegszeit ca. 5 Std. Abfahrt entlang der Aufstiegsroute.

Ausrüstung Komplette Skitourenausrüstung inkl. Steigeisen und Pickel.

Bemerkung Max. 10 Teilnehmer.

9.Februar 2014 Käse Schneeschutour im Muotathal (OeV Tour) Sektion, Senioren

Chäs wandern im Winter - Urwald Schmelzer. Der Schweizer konsumiert im Durchschnitt 22 Kilogramm Käse pro Person in einem Jahr. Wir Schweizer sind allerdings nicht die grössten Käsegeniesser; weltweit essen die Italiener, Franzosen und Griechen noch mehr. Für ein Kilo Käse muss die Kuh übrigens rund 25 Kilo Gras fressen. Die Schneeschutour führt uns in das Muotathal in die Nähe des Pragelpass in den letzten Urwald der Schweiz. Dort ganz genau auf der Schneide wo sich Berg und Alp trennen steht die 2009 eröffnete Käserei der "Pragel Böldmeren Genossenschaft". Der Käser Toni Holdener geht im Winter jede Woche hinauf um im Käsekeller nach dem rechten zu sehen. Mit etwas Glück können wir die Käserei im Winter besichtigen.

Treffpunkt Sonntag, 09.Februar 2014 Bahnhof Pfäffikon SZ, Zeit nach Vereinbarung

Charakter	Technische Schwierigkeiten leicht Konditionelle Ansprüche leicht
Leitung	Fredi Kälin, Weidstrasse 2, 8808, Pfäffikon, Tel: 055 420 24 24
Anmeldeschluss	Donnerstag, 06.Februar 2014
Programm	Wir fahren hin und zurück mit der SOB nach Biberbrugg und ab dort mit dem Postauto nach Muotathal. Ab Muotathal fährt uns ein Alpentaxi bei guten Bedingungen hinauf nach Fruttli. Hier starten wir Richtung Bödmerenwald und Umgebung, wo wir unsere Spuren ziehen werden. Der Bödmerenwald ist im Alpenraum der einzige echte Gebirgsfichtenwald dieser Grösse. Wir müssen deshalb auch darauf achten, das wir die bewilligten Ski- und Schneeschuhtourenrouten einhalten. Wenn es klappt können wir die Käseerei besichtigen mit einem feinen Älplerkaffe und anschliessender Abfahrt mit Hornschlitten. Die Rundtour dauert ca. 3.5 Std., aufwärts 300m und abwärts 840m.. Den leckeren Käse in verschiedenen Sorten können wir dann in Muotathal auf dem Rückweg einkaufen. Hier könnt ihr schon mal etwas schmökern: www.pragelboedmeren.ch
Ausrüstung	Komplette Schneeschuhtourenausrüstung
Bemerkung	Details über die Besichtigung und Käsekauf, Alpentaxi etc. nach Anmeldeschluss. Die Abfahrtszeit kann sich noch ändern da am 15.12. noch Fahrplanwechsel ist.

13.Februar 2014 Skitour Chli Kärpf 2700 m Sektion, Senioren
 Der Chli Chärpf ist einer der bekanntesten Skitourenberge im Glarnerland. Während der Woche ist dies eines der besten Skitourenziele da eher wenig Leute unterwegs sind.

Treffpunkt	Donnerstag, 13.Februar 2014 07:00 Bahnhof Lachen
Charakter	Technische Schwierigkeiten mittel Konditionelle Ansprüche mittel zusätzliche Angaben kurzer Fussaufstieg auf den Gipfel
Leitung	Trudy Kälin, Sonnmattstrasse 9, 8854, Siebnen, Tel: 055 440 61 58
Anmeldeschluss	Montag, 10.Februar 2014
Programm	Fahrt nach Elm und Aufstieg über die Erbsalp-Hanegghüttli-Rotstock-Chärpfscharte auf den Gipfel in ca. 4 1/2h. Abfahrt auf der gleichen Route zurück zum Ausgangspunkt.
Ausrüstung	komplette Skitourenausrüstung

15. Februar 2014 Skitour Wasserbergfirst 2340.9 m

Der Wasserbergfirst ist ein markanter Gipfel im Muotathal der bei guten Verhältnissen über die steile Südflanke erstiegen werden kann. Dieser markante Berg dominiert mit seiner markanten Silhouette das Panorama noch prominenter als der Chaiserstock. Es braucht gute Bedingungen für die Besteigung. Dafür wenn's klappt ist der Gipfel ein bleibendes Erlebnis.

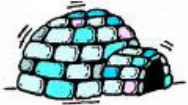
Treffpunkt	Samstag, 15. Februar 2014 07:00 Bahnhof Lachen
Charakter	Technische Schwierigkeiten mittel, anspruchsvoll Konditionelle Ansprüche mittel
Leitung	Benno Kälin, Sonnmatstrasse 9, 8854, Siebnen, Tel: 055 440 61 58
Anmeldeschluss	Mittwoch, 12. Februar 2014
Programm	Fahrt ins Muotathal zum Schwarzenbach. Der Aufstieg, teilweise auch etwas ruppig von der Bisistaler Seite auf den Wasserbergfirst. Belohnt werden wir mit der Abfahrt über steile Hänge auf der gleichen Route zurück ins Bisistal.
Ausrüstung	Komplette Skitourenausrüstung inkl. Pickel und Steigeisen.

15./16. Februar **FABE Anlass Iglubau - Schlittlen** **FaBe, JO, Sektion**

Das FABE Iglubau- Weekend ist ein Erlebnis der besonderen Art. Gemeinsam werden wir 1 bis 2 Iglu bauen, in welchem wir, die möchten, auch darin übernachten werden.. (Es besteht auch die Möglichkeit in der nahe gelegenen Hütte zu übernachten)

Ihr erhaltet Instruktion wie die Blöcke geschnitten und richtig aufeinander gesetzt werden. Beim Iglubau ist Teamarbeit gefragt. Jeder muss anpacken damit ein bewohnbares Iglu entsteht.

Um dieses tolle Weekend „schneereich“ abzurunden, werden wir den Zu- und Abstieg zur Hütte und den 2. Tag entweder mit Schneeschuhen, Tourenskis oder mit normalen Pistenskis (es hat einen Skilift) oder zu Fuss bewältigen.

Treffpunkt	Samstag, 15. Februar 2014 09:30 Bahnhof Lachen	
Charakter	Technische Schwierigkeiten leicht Konditionelle Ansprüche leicht	
Leitung	Marcel Rüegg, Lilienstrasse 12, 8645, Jona, Tel: 055 212 70 15	
Anmeldeschluss	Mittwoch, 12. Februar 2014	
Programm	Am Samstag fahren wir gemeinsam mit dem Auto nach Mollis und hinauf Richtung Fronalpstock GL Nachdem wir das Auto parkiert haben, laufen wir gemütlich entweder mit Schneeschuhen, Tourenskis, zu Fuss über den Winterwanderweg oder	

via Skilift zur Hütte hoch. Nachmittags erhaltet ihr eine Iglubauinstruktion und dann geht's los ans Bauen. Es müssen alle anpacken, denn wir möchten ja noch im Hellen unser Werk begutachten. Nach getaner Arbeit, lassen wir es uns in der Fronalpstockhütte bei Speis und Getränk gut gehen. Übernachtet wird entweder im Iglu oder in der Hütte nebenan.

Am Sonntag werden wir entweder eine kleine Ski-/ Schneeschuhtour oder Pistenfahrten machen, bei welchen wir euch noch die Technik Tiefschnee beibringen oder vertiefen werden. Oder diejenigen die nur den Schlitten mitnehmen können sich auf eine rasante Abfahrt freuen.

Ausrüstung siehe unter Bemerkungen

Bemerkung Bitte gebt uns bei der Anmeldung folgendes an:
- Wer im Iglu übernachten will / wer in der Hütte
- Wer mit Tourenski oder Schneeschuh kommen möchte
- Wer mit dem Schlitten kommt

16.Februar 2014 Skitour Tierberg 1989 m

Beliebte etwas versteckte Skitour zuhinterst im Oberseetal. Dank der Südlage bietet diese Tour bereits früh im Winter Sulzschnee und riesigen Fahrgenuss.

Treffpunkt Sonntag, 16.Februar 2014 07:30 Bahnhof Lachen

Charakter Technische Schwierigkeiten mittel
Konditionelle Ansprüche mittel
zusätzliche Angaben kurzer leichter Fussanstieg zum Gipfel

Leitung Marcel Hüppin, Rütistrasse 5, 8873, Amden, Tel: 055 610 23 36

Anmeldeschluss Donnerstag, 13.Februar 2014

Programm Fahrt mit PW auf der Autostrasse von Näfels zum Berggasthaus Obersee. Aufstieg über Brunnetten nach Ahoren. Über einen steilen Hang steigen wir auf den Grat zum Punkt 1870 hoch. Auf dem ausgesetzten Grat geht es zum Gipfel des Tierberges.
Aufstiegszeit ca. 3-4 h, LK 1133/LK 1153 / 1000 hm
Abfahrt auf der gleichen Route zurück zum Obersee.

Ausrüstung komplette Skitourenausrüstung

20.Februar 2014 Donnerstagskitour Alpbligenstöckli 1958.1 m Sektion, Senioren

Das Alpbligenstöckli wird in der Regel bei der Abfahrt vom Schilt nach Mühlehorn mitgenommen. Diese Donnerstags-tour begehen wir auf weniger bekannten Pfaden aber trotzdem attraktiv ist.

Treffpunkt Donnerstag, 20.Februar 2014 07:30 Bahnhof Lachen

Charakter Technische Schwierigkeiten leicht, mittel
 Konditionelle Ansprüche leicht, mittel
 Leitung Gustav Schnyder, Frywiesstrasse 7, 8854, Siebnen, Tel: 055 440 20 47
 Anmeldeschluss Montag, 17.Februar 2014
 Programm Fahrt nach Hüttenbergen und Aufstieg über Meerenboden in ca. 3 Std. auf den Gipfel. Abfahrt auf der gleichen Route evtl. nach Mühlehorn.
 Ausrüstung komplette Skitourenausrüstung

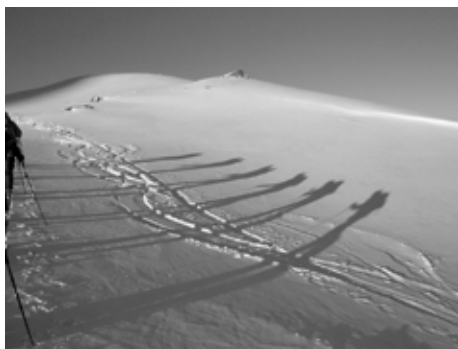
22.Februar 2014 Skitour Näbelchäppler 2446 m
 Rassige Skitour zuhinterst im Klöntal der eher wenig Besuch erhält und routinierten Skitourengeänger vorbehalten ist. Bei guten Verhältnissen bietet diese Tour eine wunderschöne Abfahrt über die riesige Westabdachung.

Treffpunkt Samstag, 22.Februar 2014 06:30 Bahnhof Lachen
 Charakter Technische Schwierigkeiten mittel, anspruchsvoll
 Konditionelle Ansprüche mittel, anspruchsvoll
 Leitung Paul Weber, Floridastrasse 4, 8854, Siebnen, Tel: 055 440 50 79
 Anmeldeschluss Mittwoch, 19.Februar 2014
 Programm Fahrt ins Klöntal bis Plätz und Aufstieg durch das Rosmattental - Chlüstalden- Grapliwald- Schlattalpli zu Pt. 2229 zum Gipfel in ca. 5-6 Std.
 Ausrüstung komplette Skitourenausrüstung

1.-4.März 2014 Fasnachtstouren Vals
 In diesem urchigen Tal entspringt nicht nur das Valserwasser, "Es isch guat, s' Valserwasser", sondern es finden sich hier auch wahre Skitourenperlen. Einige von ihnen werden wir in diesen Tagen aufspüren. Neben genussvollen Touren sorgt auch die Therme Vals für Entspannung und Erholung von Körper und Seele. So lässt es sich über die Fasnachtstage gut leben.

Treffpunkt Samstag, 01.März 2014 nach separater Vereinbarung, Zeit nach Vereinbarung
 Charakter Technische Schwierigkeiten mittel
 Konditionelle Ansprüche mittel
 Leitung Ulrich Fleischmann, Churerstr. 80, 8808, Pfäffikon, Tel: 079 297 01 12
 Anmeldeschluss Samstag, 15.Februar 2014

Programm	SA: Anreise nach Vals und Skitour nach Verhältnissen, anschliessend Bezug der Unterkunft. SO-DI: Skitouren je nach Wetter und Schneeverhältnissen, z.B. Wissgrätli 2866m, Faltschornhorn 3022m, Frunthorn 3030m, Furggeltihorn 3043m, Ampervreihorn 2802m oder andere Gipfel. Aufstiegszeiten: 3-4 Stunden
Ausrüstung	komplette Skitourenausrüstung
Bemerkung	Wir übernachten im Hotel Steinbock in Vals mit Halbpension. Die Teilnehmerzahl ist auf 14 Personen beschränkt.



JO Seite

Für unsere Jugendlichen von 14 – 22 Jahren

Januar 2014				Seite
3.-5.Jan	ST	Skitouren ab Wergenstein	Gustav Schnyder	19
9.-12.Jan	ST	Surprise	Cornelia Müller	20
16.Jan	ST	Do-Skitour Glarnerland	Cornelia Müller	22
19.Jan	K	LVS- Gerätekurs	Gustav Schnyder	22
19.Jan	K	Variantenfahren/Technik	Leiter JO Hoher Rohn	Kontakt
26.Jan	K	Eiskletterkurs	Leiter JO Einsiedeln	Kontakt
30.Jan	ST	Do-Skitour Urnerland	Cornelia Müller	24
Februar 2014				
01.Feb	SA	Eisklettern	Simon Föhn	Kontakt
7./8.Feb	ST/SST	Tourenleitertour	Gustav Schnyder	26
14.Feb	ST	Vollmondskitour Tanzboden	Valentina Rogenmoser	Kontakt
15./16.2.	FABE	Iglubau - Schlittlen	Marcel Rüegg	29

Nähere Angaben zu den Touren sind im Kontakt oder in diesen Klubnachrichten nachzulesen oder direkt bei Valentina Rogenmoser zu erfahren: 079 / 577 08 07

Ski- und Schneeschuhtourenwoche Sörenberg

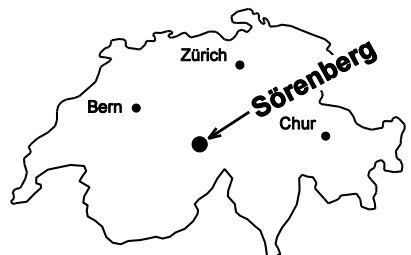
23. Februar - 1. März 2014

Sektion, Senioren

So nah und doch so fern! Sörenberg im Entlebuch ist ein Gebiet, das von unserer Sektion kaum besucht wird. Einerseits stehen uns liebliche Voralpengipfel, anderer seits aber auch ein paar markante, imposante Berge zur Auswahl. Falls die Verhältnisse mitmachen, dürfen wir uns also auf eine abwechslungsreiche, interessante Woche freuen. Mit Skiern oder Schneeschuhen durchstreifen wir ein vielfältiges abwechslungsreiches Gebiet. Viele Berge stehen relativ einzeln, deshalb werden wir von den Gipfeln meistens eine herrliche Aussicht geniessen - hoffentlich sehen wir in die imposanten Berner 4'000er.

Entlebuch ist UNESCO Biosphäre - Gebiet (Einziges Biosphärenreservat der Schweiz und Modellregion für nachhaltiges Leben und Wirtschaften).

Treffpunkt	Sonntag, 23.Februar 2014, Zeit nach Vereinbarung	
Charakter	Technische Schwierigkeiten	leicht, mittel
	Konditionelle Ansprüche	leicht, mittel
Leitung	Heinz Bürgi, Erlenstrasse 53, 8832, Wollerau, Tel: 044 786 10 34	
Weitere Leiter	Gustav Schnyder	
Anmeldeschluss	Montag, 03.Februar 2014	
Programm	<p>SO 23.02.14: Fahrt nach Sörenberg und evtl. kleine Einlauftour (z.B. Chrutacher - Brandchnubel (1,5 - 2 Std))</p> <p>MO 24.02.14 - FR 28.02.14: Ski- und Schneeschuhtouren nach Verhältnissen und Teilnehmern</p> <p>SA 01.03.14: evtl noch kurze Tour und Heimkehr</p> <p>Es stehen uns einige interessante Gipfelziele mit schöner Aus- und Weitsicht zur Auswahl wie z.B.</p> <p>Fürstein 2040 m, Hächle 2088 m, Beichle 1769 m, Hengst 2092 m, Haglere 1949 m, Arnihaaggen 2212 m, Stellenen 2108 m, Nünalpstock 1901 m, Rotspitz 1788 m</p> <p>Aufstiegszeiten 3 - 4 Stunden</p> <p>Höhenmeter 800 - 1'000</p> <p>Lk 1:50'000 245St</p>	
Ausrüstung	komplette Skitourenausrüstung, komplette Schneeschuhtourenausrüstung	
Bemerkung	<p>Unterkunft im Hotel Cristal (Uschi's Beizli) Sörenberg Kosten ca. Fr. 750.-</p> <p>Detailinformationen 2-3 Wochen vor Beginn der Tourenwoche</p> <p>Teilnehmerzahl auf 20 Personen beschränkt</p>	

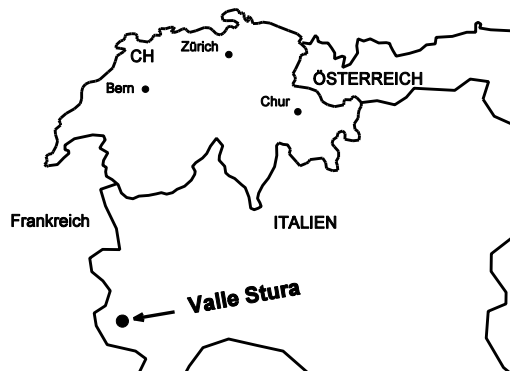


Skitourenwoche Valle Stura

9.-15. März 2014

Das Valle Stura gehört zu den vergessenen Alpentälern des Piemonts. Niemand würde so nahe beim Mittelmeer ein solch grossartiges Skitoureneldorado vermuten. Dass einige Schweizer das obere Valle Stura entdeckt haben, kam diesem Tal sehr gelegen und es hat sich ein nachhaltiger Wintertourismus etabliert. Das ruhige Dorf Sambuco ist der Ausgangspunkt für unsere Tourenwoche. Hier lassen wir uns in der Osteria della Pace mit hervorragenden Spezialitäten und piemontesischen Weinen am Abend verwöhnen.

Treffpunkt	Sonntag, 09.März 2014 gemäss Abholplan, Zeit nach Vereinbarung	
Charakter	Technische Schwierigkeiten	mittel, anspruchsvoll
	Konditionelle Ansprüche	mittel, anspruchsvoll
Leitung	Gustav Schnyder, Frywiesstrasse 7, 8854, Siebnen, Tel: 055 440 20 47	
Weitere Leiter	Ulrich Fleischmann	
Anmeldeschluss	Sonntag, 16.Februar 2014	
Programm	SO: Fahrt in 6 -7 Std. nach Sambuco im Valle Stura MO:-FR: Skitouren nach Verhältnissen und Absprache. Der Charakter dieser Woche liegt eher im anspruchsvolleren Bereich. Mögliche Gipfelziele sind z.B. Te de Fer 2883m, Cima de Lose 2809m, M. Seita 2407m, M. Oserot 2861 m und weitere Gipfel. SA: Heimreise	
Ausrüstung	komplette Skitourenausrüstung inkl. Steigeisen	
Bemerkung	Die Teilnehmerzahl ist auf 14 Personen beschränkt. Die Kosten betragen ca. CHF 900.-- für Fahrt, Halbpension (exklusive Getränkeanteil) und Tourenleiteranteil. Die TeilnehmerInnen erhalten ca. 2-3 Wochen vor Beginn der Tourenwoche noch detaillierte Informationen.	



Kurzberichte der letzten Sektionstouren

Sektion:

- 1.Sept. 2013** **Klettern Mettmen** **Andrea Schmucki**
Tour nicht durchgeführt.
- 1.Sept. 2013** **Über Nase und Ohr auf den Säntis** **Markus Beerli**
Wegen unsicherer Wetterprognose für den Sonntag wurde die Tour bereits am Samstag durchgeführt. Wohlgelaunt wie das Wetter, beteiligten sich 10 SAC-ler und Gäste an dieser Tour. In der Nase haben wir nicht herum gebohrt, dafür umso mehr am Ohr gekitzelt. Trotz grossem Andrang auf dem Säntisgipfel konnten wir auch kulinarisch die Region kennen lernen.
- 7./8.Sept. 2013** **Tourenleitertour Muttsee / Biferten** **Fredi Züger, Gustav Schnyder**
Endlich hat es dieses Jahr mal mit der Tourenleitertour im Sommer geklappt! Insgesamt 17 Tourenleitende der Sektion und der Senioren besichtigten in Tierfehd das Informationszentrum zur Grossbaustelle Linthal 2015 und nahmen nachher den Aufstieg zur Muttseehütte unter die Füsse. Auf der Infoplattform der Baustelle Muttensee konnte ein Eindruck über das gewaltige Werk gewonnen und gleichzeitig Wissenswertes über die Entstehung unserer Alpen in Erfahrung gebracht werden. Während am Sonntag die einen bei misslichen Wetterverhältnissen den Abstieg Richtung Linthal in Angriff nahmen, zog es die Unerschrockeneren zum Kistenpass, Bifertenhütte Richtung Brigels
- 14./15.Sept. 2013** **Hochtour Rheinwaldhorn 3204m** **Nicole Rüegg**
Tour nicht durchgeführt.
- 14./15.Sept. 2013** **Klettertour Alpstein / Fähnligipfel** **Trudy Kälin**
Infolge schlechter Wettervorhersagen wurde für den Samstag eine Ersatztour in der näheren Umgebung angesagt. Die sechs Teilnehmer erlebten einen tollen Klettertag mit Föhnstimmung und Sonnenschein im neuen, ausgezeichneten Klettergebiet auf der Holzegg.
- 21./22.Sept. 2013** **FABE / JO Wochenende Säntis** **Marcel Rüegg, Martin Burkart**
Tour nicht durchgeführt.
- 22.Sept. 2013** **Bergtour Brisen 2404 m / Risetenstock 2290 m** **Heinz Bürgi**
Bei herrlichem Herbstwetter und traumhafter Fernsicht genossen die 8 Teilnehmer einen geselligen Tag in den Bergen. Von den Bündnern bis zu den Bernern grüssten uns die höheren Berge in einem frischen, leuchtenden Weiss.
Zum Abschluss gabs auf dem Handwerkmarkt in Isenthal das eine oder andere zu bestaunen.
- 28./29.Sept. 2013** **Bergtour Alpi d'Alzasca und Sascola** **Reto Hermann**
Tour nicht durchgeführt.

- 28./29.Sept. 2013 Klettern in Melchsee-Frutt** **Franz Schnyder**
Tour nicht durchgeführt.
- 5.Oktober 2013 Klettersteig Gauablickhöhle** **Nicole Rüegg**
Tour nicht durchgeführt.
- 6.Oktober 2013 Bergtour Hohe Köpfe** **Marianne Tanner**
Die vorgesehene Tour auf die Hohen Köpfe ? sind wir vom Malbun her angegangen, um dem weitreichenden Nebeltreiben in der ganzen Ostschweiz auszuweichen. Via Sass Fürkle sind wir doch trockenen Fusses über Matta, Guschgfiel auf den Galina Kopf und zurück gewandert. Die nahe liegenden Hohen Köpfe werden geduldig auf uns warten müssen und uns wohl bei schönster Aussicht empfangen?..
Anzahl Teilnehmer: 2
- 8.-17.Oktober 13 Sportklettern Kalymnos** **Benno Kälin**
Kalymnos war ein toller Erfolg. 17 Teilnehmende genossen wunderbare, heisse Herbstage. Wer einmal in Kalymnos war geht wieder hin. Dies war die Meinung aller Teilnehmer. So viel Klettern auf kleinstem Raum im Mittelmeer gibt's auf der ganzen Welt kein zweites Mal. So ist es kaum verwunderlich dass viele Kletterer aus dem Norden jährlich immer und immer wieder dahinreisen. Die 1'700 Bilder die geschossen wurden sprechen für sich selbst. Das Essen und die Stimmung waren genial.
- 13.Oktober 2013 Bergtour Gauschla, Alvier (Rundtour)** **Heinz Bürgi**
Tour nicht durchgeführt.
- 19.Oktober 2013 Tour nach Verhältnissen im Goldingertal** **Urs Lehmann**
Tour nicht durchgeführt.
- 26.Oktober 2013 Klettertour Chli Mythen** **Marcel Rüegg, Reto Müller**
Da die kleinsten Teilnehmer fünf Jahre jung waren, beschränkten wir uns auf den Chli Mythen als Tourenziel und machten nicht die ganze Ueber-schreitung. Es war für Gross und Klein (10 Teilnehmende) ein schönes Erlebnis bei herrlichem Herbstwetter auf dem Gipfel zu stehen.
- 27.Oktober 2013 Herbstklettern Lideren** **Hubert Stählin**
Aufgrund der eher geringen Teilnehmerzahl und der nicht eindeu-tigen Wetterlage entschlossen sich die Teilnehmenden zu einem Tag im Klettergarten „Brochni Burg“ in Sewelen. Bei warmen Ok-toberwetter kletterten die Teilnehmer bis die Finger schmerzten.
Anzahl Teilnehmer: 2



Senioren:

- 3.Sept. 2013** **Bergtour Rättschenfluh** **Urban Landolt**
2 Frauen und 7 Männer genossen diese Bergtour bei herrlichstem Wetter und einer aussergewöhnlichen Fernsicht. Die Madrisabahn fuhr uns bequem auf 1884 m, von dort stiegen wir über Mässplatte, Geisshorn, Saasercalanda auf das Rättschenhorn 2703 m. Abstieg über Rättschenjoch, Schaffürggli zur Madrisabergstation.
- 10.Sept. 2013** **Bergtour Braunwald - Rietstöckli** **Ueli Seitz**
Tour nicht durchgeführt.
- 17.Sept. 2013** **Bergtour Eigenthal** **Hans Stegmann**
Tour nicht durchgeführt.
- 20.Sept. 2013** **Tourenleitersitzung** **Agnes Heuberger**
12 engagierte Tourenleiter stellten gemeinsam das Tourenprogramm für 2014 zusammen.
- 24.Sept. 2013** **Wanderung Prugel** **Helen Krieg**
Eine Zehnergruppe zog vom Schatten im Wägital auf die Sonnenseite des Muotathals. Der steile Hohlweg des letzten Wegstückes trieb uns den Schweiss ins Gesichtund in den Alpenhof. Dank eines Staus an der Gibelbaustelle gab's eine Einkehr am Hauptplatz in Schwyz.
- 1.Oktober 2013** **Wanderung Langenbruck-Passwang** **Rudolf Geiger**
Bei trübem aber trockenem Wetter wurde ein weiterer Abschnitt des Jura-Höhenweges von zwölf Senior(inn)en erwandert (ein ganz früher war zufällig vor einer Woche bei der Rekognoszierung dabei). Als historischer Auftakt wurde die Römerstrasse bei Langenbruck (Übergang oberer Hauenstein) passiert. Das steilste Stück der Tour war der Aufstieg zum Helfenberg. Nach einem Abstieg und vorbei an prächtigen Bauernhöfen (kleines Windkraftwerk) gings hoch zum Chellenchöpfli (neben Hinteri Egg, 1169 m, dem höchsten Punkt des Kantons BL). Das Panorama vom Mont Blanc bis zum Mürtschen konnte man heute nur auf der Tafel studieren. Nach einem kurzen Abstieg über glitschigen Lehm und dem Mittagessen im Rest. Hintere Wasserfallen folgte der letzte Aufstieg zum Passwang Gipfel (1204 m) und der sanfte Abstieg zum Nordportal des Passwang-Tunnels unter einer mächtigen Felswand, von wo uns das letzte Postauto des Tages bis nach Oensingen fuhr.
- 8./9.Oktober** **Wanderung Strada Alta** **Toni Strässle**
Bei uns im Norden grau und nass verliessen wir uns ganz auf den Süden mit etwas besseren Wetter-Prognosen. Nach einer kurvenreichen Fahrt von Faido bis Osco mit Kleinpostauto gings im Auf und Ab auf Wegspuren durch Buschwald an Rusticos und fast menschenleeren Dörfern vorbei. Zur Ueberraschung aller 20 Teilnehmer bei wohl bedecktem Himmel aber milden Temperaturen aber ohne Regentropfen steuerten wir unserem ersten Etappenziel Anzonica zu. Im Hotel Bellavista alle gut untergebracht erwartete uns am Mittwoch ein strahlend blauer Himmel. Auf interessanten Pfaden durch Bachtobels, Pinus und Edelkastanien dem Talboden Biasca zu. Mit der Umarmung eines uralten Individiums

Castanea sativa von über 7.50m Umfang (ca. 400-jährig) liessen wir uns die Kräfte neuer Energie einfließen für weitere Wandertouren.

15.Oktober 2013 Bergtour Zwinglihütte **Agnes Heuberger**
Tour nicht durchgeführt.

22.Oktober 2013 Wanderung Walkringen - Emmenmatt (Emmental) **Rudolf Geiger**
Die 15 Teilnehmer konnten eine gemütliche Wanderung bei bewölktem Himmel und trockenen Verhältnissen mit guter Sicht auf die Berner Alpen und die Jurakette geniessen. Das Mittagessen im Gasthof Waldhäusern war sehr reichhaltig, ausgedehnt und vorzüglich. Nach dem Abstieg ins Tal wärmten uns die späten Sonnenstrahlen am Bahnhof Emmenmatt.

29.Oktober 2013 Wanderung Schlossweg von Buchs SG nach Trübbach **Ueli Seitz**
Tour nicht durchgeführt

JO:

15.Sept. 2013 Klettergarten **Leiter JO Einsiedeln**
Keine Rückmeldung.

28.Sept. 2013 Chaiserstock (UR) **Valentina Rogenmoser**
Tour nicht durchgeführt.

5.-12.Oktober Herbstlager Sardinien **Simon Föhn, Valentina Rogenmoser**
Wir verbrachten eine super Woche mit gutem Wetter in Sardinien. Jeden Tag klettern, schwimmen und am Abend zusammen kochen - so stellen wir uns ein gelungenes Herbstlager vor! :-)
Anzahl Teilnehmer: 6

20.Oktober 2013 Drytoolen **Leiter JO Einsiedeln, Simon Föhn**
Aufregendes Drytoolen am Kollerwändli - für viele eine neue Seite des Kletterns. Anzahl Teilnehmer: 9

TOURENPROGRAMM DER SENIOREN 1/2

Januar 2014				Seite
3.-5.Jan	ST	Skitouren ab Wergenstein	Gustav Schnyder	19
07. Jan	ST	Tanzboden	Toni Strässle	40
07. Jan	WW	Hoher Hirschberg	Agnes Heuberger	40
14. Jan	ST	Wildspitz	Josef Schätti	41
15. Jan	WW	7 Summits im Goldingertal	Markus Beerli	21
16. Jan	ST	Do-Skitour Glarnerland	Cornelia Müller	22
16. Jan	SST	Mondscheintour	Alma Fleischmann	41
19. Jan	K	LVS- Gerätekurs	Gustav Schnyder	22
21. Jan	ST	Leuggelstock	Walter Lehmann	42
21. Jan	SST	Regulastein	Alma Fleischmann	42

TOURENPROGRAMM DER SENIOREN 2/2

26. Jan	SST	Kronberg	Markus Beerli	23
28. Jan	SST	Bachtel	Peter Ledermann	43
30. Jan	ST	Do-Skitour Urnerland	Cornelia Müller	24
Februar 2014				
04. Feb	SST	Tanzboden	Peter Ledermann	43
04. Feb	ST	Gulmen	Josef Schätti	44
06. Feb	ST	Do-Skitour Wannenstöckli	Trudy Kälin	26
7./8.Feb	ST/SST	Tourenleitertour	Gustav Schnyder	26
09. Feb	SST	Käse -Tour im Muotathal	Fredi Kälin	27
11. Feb	ST	Biet	Walter Lehmann	45
11. Feb	WW	Gamperfin	Agnes Heuberger	45
13. Feb	ST	Do-Skitour Chli Kärfp	Trudy Kälin	28
18. Feb	ST	Fadeuer	Fredi Romer	46
18. Feb	SST	Laucherenfurgglen	Alma Fleischmann	46
20. Feb	ST	Do-Skitour Alpbligenstöckli	Gustav Schnyder	30
23.2.-1.3.	ST/SST	Tourenwoche Sörenberg	Heinz Bürgi	33
25. Feb	SST	Atzmännig	Alma Fleischmann	47

ST=Skitour / SST=Schneeschuhtour / K=Kurs / WW=Winterwanderung

Auskunft erteilt

Bei der jeweiligen Tourenausschreibung ist der Zeitpunkt angegeben, wo man sich informieren kann. Bitte dies benützen, denn es könnte ja sein, dass der Tourenleiter eine andere Zeit für den Treffpunkt oder etwas ähnliches bekannt geben möchte.

Hinweis für Anmeldung

Benutzen Sie doch die einfache Anmeldemöglichkeit im Internet bei der entsprechenden Tour. Dort sind sämtliche Fragen bezüglich Ausrüstung, Material etc. bereits vorbereitet. Sie müssen nur noch die Angaben/Fragen beantworten. Sie helfen mit, die Administration so klein wie möglich zu halten.

Gut zu wissen

Beachten Sie bitte, dass eine **Anmeldung mit Email** erst dann definitiv ist, wenn der Tourenleiter dessen Empfang bestätigt hat.

Bei schriftlicher (z.B. Postkarte) oder telefonischer Anmeldung bitte die vollständigen Adressangaben, erreichbare Telefonnummer, freie Autoplatze, GA/Halbtax, LVS, Seil, etc. aufschreiben.

Verpflegung

Wenn nichts anderes erwähnt wird gilt für eine Tour grundsätzlich „Verpflegung aus dem Rucksack“. Ebenfalls Halbpension in der SAC Hütte bei Übernachtungen.

Komplette Skitourenausrüstung / Schneeschuhausrüstung

Lawinenschaufel, Harscheisen, Sonde und LVS Geräte ist die Grundausrüstung jeder Sektionstour. Sollte für eine Tour ev. Gstädtli oder Steigeisen benötigt werden, wird dies bei der jeweiligen Tour erwähnt.

Im Sektionsmaterial sind Lawinenschaufel, Sonde und LVS Geräte vorhanden und werden an Sektionsteilnehmer durch den jeweiligen Leiter auf Bestellung abgegeben. Weitere Informationen über Ausrüstung können auf unserer Homepage heruntergeladen werden.

3.-5.Januar 14 Zum Saisonauftakt Skitouren ab Wergenstein JO, Sektion, Senioren
Detailausschreibung im Tourenprogramm "Sektion"

7.Januar 2014 Skitour Tanzboden
Leichte Skitour auf den wohl bekanntesten Skiberg in der näheren Umgebung.

Treffpunkt Dienstag, 07.Januar 2014 09:00 Schloss Grynau oder nach Vereinbarung (am Bahnhof)

Charakter Technische Schwierigkeiten leicht
Konditionelle Ansprüche leicht

Leitung Toni Strässle, Tägernastrasse 46, 8645, Jona, Tel: 055 212 12 06
Natel: 079 395 65 67, E-Mail: toni.straessle@bluewin.ch

Anmeldeschluss Montag, 06.Januar 2014

Programm Fahrt mit Privatautos nach Rieden (Bachmannsberg).
Aufstieg knapp 600 Hm.

Ausrüstung Komplette Skitourenausrüstung

Bemerkung Verpflegung im Tanzbodenbeizli

7.Januar 2014 Winterwanderung Hoher Hirschberg
Der Hohe Hirschberg ist im Winter ab Gais zu Fuss oder mit den Schneeschuhen gut erreichbar. Sollte es kurz vorher eine Riesenmenge Schnee geben, sind wir froh um ein paar Schneeschuhvorläufer.

Treffpunkt Dienstag, 07.Januar 2014 rechtzeitig beim Einsteigebahnhof,
Zeit nach Vereinbarung

Charakter Technische Schwierigkeiten leicht
Konditionelle Ansprüche leicht

Leitung Agnes Heuberger, Alte Mühle 5, 8855, Nuolen, Tel: 055 440 25 77
Natel: 077 413 58 54, E-Mail: agnesheuberger@bluewin.ch

Anmeldeschluss Montag, 06.Januar 2014

Programm Pfäffikon ab 7.49, Rapperswil an 7.55, ab 8.03, St. Gallen an 8.55, ab 9.08, Gais an 9.39. Nach einem stärkenden Kafi geht's über Zwislen, Hütten zum Hohen Hirschberg (Wanderzeit 1 1/2 Std.)
Nach dem Mittagessen im Restaurant wandern wir abwärts durch den Rietliwald nach Rietli (nochmals 1 1/2 Std.) Voraussichtliche Rückkehr in Pfäffikon 18.04 Uhr.
Billett löst jeder selber: Ab Rapperswil Tageskarte Ostwind 23.20 Fr. (wenn sie zum Fahrplanwechsel nicht aufschlägt)

Ausrüstung Winterausrüstung, ev. Schneeschuhe

- 14. Januar 2014 Skitour Wildspitz**
Lohnende Skitour ab Ecce Homo 730m.
- Treffpunkt Dienstag, 14. Januar 2014 09:00 Bahnhof Lachen
- Charakter Technische Schwierigkeiten leicht
Konditionelle Ansprüche leicht
zusätzliche Angaben Nach Vereinbarung
- Leitung Josef Schätti, Rainweg 1, 8854, Galgenen, Tel: 055 440 44 02
Natel: 079 343 81 08, E-Mail: j-schaetti@bluewin.ch
- Anmeldeschluss Sonntag, 12. Januar 2014
- Programm Fahrt mit Privatautos nach Sattel und noch etwas weiter Richtung Steinerberg bis zum Parkplatz bei der Kapelle. Aufstieg über ideal geneigte und meist offene Hänge zu Pt. 1571. Kurze Abfahrt und mit leichter Steigung zum Gasthaus Wildspitz. Nach der Verpflegung zurück zu Pt. 1571 und über herrliches Skigelände schwingen wir zurück zum Ausgangspunkt. Aufstiegshöhe ca. 900m,
- Ausrüstung komplette Skitourenausrüstung.
Verpflegung auch im Gasthaus Wildspitz möglich.
- Bemerkung Auskunft am Vorabend zwischen 18 und 19 Uhr beim Leiter.
Tel. 055 440 44 02
- *****
- 15. Januar 2014 Im Winter auf Seven Summits im Goldingertal Sektion, Senioren**
Detailausschreibung im Tourenprogramm "Sektion"
- *****
- 16. Januar 2014 Donnerstagskitour Glarnerland JO, Sektion, Senioren**
Detailausschreibung im Tourenprogramm "Sektion"
- *****
- 16. Januar 2014 Schneeschuhtour im Mondschein**
Wir möchten in einer hoffentlich herrlichen Winternacht eine romantische Schneeschuhtour in der näheren Umgebung machen.
- Treffpunkt Donnerstag, 16. Januar 2014 wird bei der Anmeldung bekanntgegeben,
Zeit nach Vereinbarung
- Charakter Technische Schwierigkeiten leicht
Konditionelle Ansprüche leicht
- Leitung Alma Fleischmann, Vorderberg, 8852, Altendorf, Tel: 055 442 17 88
Natel: 079 662 98 44
- Anmeldeschluss Montag, 13. Januar 2014

Programm Je nach Wetter und Schnee. Aber sicher keine lange Tour. Wird bei der Anmeldung bekanntgegeben.

Ausrüstung Warme Schneeschuhtourenausrüstung. Kein LVS

Bemerkung Bitte Anmeldefrist beachten! (Reservation für ev. Fondue)

19.Januar 2014 LVS- Gerätekurs JO, Sektion, Senioren
Detailausschreibung im Tourenprogramm "Sektion"

21.Januar 2014 Skitour Leuggelstock
Skitour im Glarner Hinterland, im Gebiet vom Oberblegisee.
Abfahrt über Bösbächital nach Luchsingen.

Treffpunkt Dienstag, 21.Januar 2014 08:36 Bf. Luchsingen-Hätzingen

Charakter Technische Schwierigkeiten leicht
Konditionelle Ansprüche leicht

Leitung Walter Lehmann, Alte Eschenbacherstrasse 9, 8716, Schmerikon
Tel: 055 282 39 56, Natel: 079 488 20 84
E-Mail: walter_lehmann@bluewin.ch

Anmeldeschluss Sonntag, 19.Januar 2014

Programm Individuelle Anreise mit ÖV nach Luchsingen-Hätzingen.
Lachen ab 07:19. Rapperswil ab 07:33. Das Billett löst jeder selbst.
Nach kurzem Fussmarsch fahren wir mit der Seilbahn zum Brunnenberg
1094m.
Dann Aufstieg über Oberblegi zum Gipfel.ca. 740Hm.
(ev. Auf Wunsch: Aufstieg ab Talstation ca. 1150Hm)
Die Abfahrt erfolgt etwa auf der Aufstiegsroute bis Unter Stafel, dann
Bösbächi und über Schlatt ins Tal.

Ausrüstung komplette Skitourenausrüstung

21.Januar 2014 Schneeschuhtour Regulastein
Diese Tour führt uns zum bekannten Regulastein.

Treffpunkt Dienstag, 21.Januar 2014 08:30 Grynau

Charakter Technische Schwierigkeiten mittel
Konditionelle Ansprüche mittel

Leitung Alma Fleischmann, Vorderberg, 8852, Altendorf, Tel: 055 442 17 88
Natel: 079 662 98 44

Anmeldeschluss Sonntag, 19.Januar 2014

Programm Mit PW bis Bildhaus. Von hier aus stapfen wir über Rietmarren - Egg - direkt zum Regulastein (1315 m ü M.) und zurück zum Restaurant Egg (Verpflegungsmöglichkeit)
Je nach Kondition erfolgt der Abstieg über Vialesch nach Rieden oder über den Klosterberg nach Gomiswald.
Je nach Route 5 Std. Wanderzeit

Ausrüstung Komplette Schneeschuhtourenausrüstung (LVS, Schaufel und Sonde)

Bemerkung Anmeldung am Sonntagabend zwischen 20.00 und 21.00

26.Januar 2014 Schneeschuhtour Kronberg Sektion, Senioren
Detailausschreibung im Tourenprogramm "Sektion"

28.Januar 2014 Schneeschuhtour Bachtel
Leichte SST im Gebiet Girenbad, Wernetshausen, Bachtel
(Touranpassung je nach Schneeverhältnissen).

Treffpunkt Dienstag, 28.Januar 2014 noch offen, Zeit nach Vereinbarung

Charakter Technische Schwierigkeiten leicht
Konditionelle Ansprüche leicht

Leitung Peter Ledermann, Sonnenblickstr. 40, 8645, Jona, Tel: 055 210 17 37
Natel: 079 262 18 37, E-Mail: peter.ledermann@bluewin.ch

Anmeldeschluss Sonntag, 26.Januar 2014

Programm Mit PW's ins Tourengebiet "Bachtel".
Treffpunkt und Zeit werden nach der Anmeldung bekanntgegeben.

Ausrüstung Kompl. SST-Ausrüstung inkl. LVS etc.

Bemerkung Anmeldeschluss und Reservationen für LVS etc. Sonntag von 20.00 bis 21.00 ! Verpflegung im Berggasthaus Bachtel.

30.Januar 2014 Donnerstagskitour Urnerland JO, Sektion, Senioren
Detailausschreibung im Tourenprogramm "Sektion"

4.Februar 2014 Schneeschuhtour Tanzboden
Einstiegstour zum Tanzboden. Die Tour wird je nach Schneeverhältnissen angepasst.

Treffpunkt Dienstag, 04.Februar 2014 08:30 Parkplatz vis-à-vis EW Grynau

Charakter Technische Schwierigkeiten leicht
Konditionelle Ansprüche leicht, mittel

Leitung Peter Ledermann, Sonnenblickstr. 40, 8645, Jona, Tel: 055 210 17 37
 Natel: 079 262 18 37, E-Mail: peter.ledermann@bluewin.ch

Anmeldeschluss Sonntag, 02.Februar 2014

Programm Mit PW ab Pfäffikon, Rapperswil, etc. zum Treffpunkt Parkplatz vis-à-vis
 EW Grynau (08.30).
 Danach über Uznach, Gommiswald, Rieden zum Parkplatz Schwarzen-
 bergli ca. Pt.843/847 oder Müselen.
 Genaue Route und Zeitangabe bei der Anmeldung.

Ausrüstung Komplette Schneeschuhtourenausrüstung inkl. LVS etc.

Bemerkung Anmeldeschluss und Reservationen für LVS etc. Sonntag von 20.00 bis
 21.00 ! Verpflegung im Berggasthaus Tanzboden.

4.Februar 2014 Skitour Gulmen
 Viel begangene und lohnende Skitour ab Amden. Aufstieg vorwiegend an
 der Sonne.

Treffpunkt Dienstag, 04.Februar 2014 08:30 Bahnhof Siebnen

Charakter Technische Schwierigkeiten leicht
 Konditionelle Ansprüche leicht
 zusätzliche Angaben Nach Vereinbarung

Leitung Josef Schätti, Rainweg 1, 8854, Galgenen, Tel: 055 440 44 02
 Natel: 079 343 81 08, E-Mail: j-schaetti@bluewin.ch

Anmeldeschluss Sonntag, 02.Februar 2014

Programm Fahrt mit Privatautos nach Amden, Parkplatz Rest. Schäfli. Ueber sanft
 geneigte Hänge zur Alp Hüttlisboden, wo nun der steilere Schlusssauf-
 stieg beginnt. Oben werden wir durch eine prächtige Aussicht belohnt.
 Abfahrt auf gleicher Route. Aufstiegshöhe rund 850m.

Ausrüstung komplette Skitourenausrüstung. Verpflegung aus dem Rucksack

Bemerkung Auskunft am Vorabend zwischen 18 und 19 Uhr beim Leiter.
 Tel. 055 440 44 02

6.Februar 2014 Donnerstagskitour Wannstöckli Sektion, Senioren
 Detailausschreibung im Tourenprogramm "Sektion"

7./8.Februar Tourenleitertour JO, Sektion, Senioren
 Detailausschreibung im Tourenprogramm "Sektion"

9.Februar 2014 Käse Schneeschutour im Muotathal (OeV Tour) Sektion, Senioren
Detailausschreibung im Tourenprogramm "Sektion"

11.Februar 2014 Skitour Biet
Lohnenswerte Skitour auf einen Gipfel der westlichen Sihltaler Alpen.
Aufstieg von Waag über Tierfäderenegg zum Gipfel auf 1965m. (ca. 1000 Hm) Die Abfahrt erfolgt auf der gleichen Route.

Treffpunkt Dienstag, 11.Februar 2014 08:00 Bahnhof Lachen od. n. Vereinbarung

Charakter Technische Schwierigkeiten mittel
Konditionelle Ansprüche mittel

Leitung Walter Lehmann, Alte Eschenbacherstr. 9, 8716, Schmerikon
Tel: 055 282 39 56, Natel: 079 488 20 84
E-Mail: walter_lehmann@bluewin.ch

Anmeldeschluss Sonntag, 09.Februar 2014

Programm Fahrt mit PW nach Waag.
Aufstieg über Tierfäderenegg - Hint.Wannenhöchi zum Gipfel auf 1965m.
Die Abfahrt erfolgt auf der gleichen Route.

Ausrüstung komplette Skitourenausrüstung

11.Februar 2014 Winterwanderung Gamperfin
Gemütliche Winterwanderung (auch mit Scheeschuhen) im Obertoggenburg.

Treffpunkt Dienstag, 11.Februar 2014 rechtzeitig beim Einsteigebahnhof,
Zeit nach Vereinbarung

Charakter Technische Schwierigkeiten leicht
Konditionelle Ansprüche mittel

Leitung Agnes Heuberger, Alte Mühle 5, 8855, Nuolen, Tel: 055 440 25 77
Natel: 077 413 58 54, E-Mail: agnesheuberger@bluewin.ch

Anmeldeschluss Sonntag, 09.Februar 2014

Programm Pfäffikon ab 7.49, Gleis 6, Rapperswil ab 8.03, Gleis 2, Wildhaus an 9.17.
Mit der Sesselbahn fahren wir nach Oberdorf, wo uns Kaffee und Gipfeli erwarten. Nun machen wir eine Rundwanderung auf gut gespurten Wegen über den Ölberg zum Skihaus Gamperfin (Mittagessen) und zurück ins Oberdorf. Dieser Rundkurs ist auch als Schneeschuhtrail ausgeschrieben. Bei Schneefall lohnt es sich auf jeden Fall, die Schneeschuhe mitzunehmen. Wanderzeit 4 Std.
Voraussichtliche Rückkehr in Rapperswil 17.57 Uhr.
Das Billett löst jeder selber: Ab Rapperswil Ostwind Tageskarte

Ausrüstung gute Winterausrüstung
Bemerkung Mittagessen im Skihaus Gamperfin

13.Februar 2014 Skitour Chli Kärpf 2700 m Sektion, Senioren
Detailausschreibung im Tourenprogramm "Sektion"

18.Februar 2014 Skitour Fadeuer
Leicht erreichbare Gipfelpyramide in einer ruhigen und einsamen Skitourengegend mit prächtiger Aussicht ins Rätikon.

Treffpunkt Dienstag, 18.Februar 2014 07:30 Bahnhof Lachen

Charakter Technische Schwierigkeiten mittel
Konditionelle Ansprüche leicht

Leitung Fredi Romer, Buerglenweg 5, 8854, Galgenen, Tel: 055 440 43 69
Natel: 079 442 55 63, E-Mail: aromer@active.ch

Anmeldeschluss Montag, 17.Februar 2014

Programm Fahrt mit den Privatautos nach Furna - Hinterberg. Aufstieg über die Zizerser - Alpen zum Gipfel, 2058 m. Aufstiegszeit ca. 2.5 Stunden, 660 Hm. Vom Gipfel des Fadeuers sind weitere kleinere Zusatzvarianten möglich.

Ausrüstung Komplette Skitourenausrüstung, Verpflegung aus dem Rucksack

18.Februar 2014 Schneeschuhtour Laucherenfurgglen
Eine lohnende Schneeschuh - Rundtour im Ybriggebiet.

Treffpunkt Dienstag, 18.Februar 2014 08:30 Pfäffikon, Roggenacker

Charakter Technische Schwierigkeiten mittel
Konditionelle Ansprüche mittel, anspruchsvoll

Leitung Alma Fleischmann, Vorderberg, 8852, Altendorf, Tel: 055 442 17 88
Natel: 079 662 98 44

Anmeldeschluss Sonntag, 16.Februar 2014

Programm Mit PW zur Talstation Laucheren. Von dort aus über Tschalun - Furggehütte - Furggelenstock - Brünnelstock - Ybergereg, dann auf dem Schwyzerweg zurück nach Tschalun zur Laucheren Talstation. Verpflegungsmöglichkeit unterwegs in einem Restaurant. Wanderzeit ca 5 Std.

Ausrüstung Komplette Schneeschuhtourenausrüstung (mit LVS,...)

Bemerkung Anmeldung am Sonntagabend zwischen 20.00 und 21.00 Uhr

20.Februar 2014 Donnerstagskitour Alpbligenstöckli 1958.1 m Sektion, Senioren
Detailausschreibung im Tourenprogramm "Sektion"

23-1.März 2014 Ski- und Schneeschuhtourenwoche Sörenberg Sektion, Senioren
Detailausschreibung im Tourenprogramm "Sektion"

25.Februar 2014 Schneeschuhtour Atzmännig
Schöne Rundtour im Atzmänniggebiet.

Treffpunkt Dienstag, 25.Februar 2014 08:30 Grynau

Charakter Technische Schwierigkeiten mittel
Konditionelle Ansprüche mittel

Leitung Alma Fleischmann, Vorderberg, 8852, Altendorf, Tel: 055 442 17 88
Natel: 079 662 98 44

Anmeldeschluss Sonntag, 23.Februar 2014

Programm Fahrt mit PW zum Parkplatz Atzmännig. Von hier aus wandern wir zuerst
aufwärts zum Restaurant Atzmännig (Kafihalt), weiter über Altschwand.
Die restliche Route wird bei der Anmeldung bekanntgegeben. Wander-
zeit ca. 4 1/2 Std.

Ausrüstung Komplette Schneeschuhtourenausrüstung (mit LVS,...)

Bemerkung Anmeldung am Sonntagabend zwischen 20.00 und 21.00 Uhr



Senioren-Wanderwoche Sedrun

29. Juni bis 05. Juli 2014

Willkommen im Wanderparadies Sedrun, an der Quelle des Rheins. Über 350 Kilometer Wanderwege warten auf euch.

Wir organisieren wie in der Vergangenheit eine Palette erlebnisreicher Tagestouren oder Rundwanderungen von gemütlich bis anspruchsvoll.

Untergebracht sind wir im Sporthotel La Cruna - dem Hotel mit dem heimeligen Flair von damals und dem gediegenen Komfort von heute.

Treffpunkt	Sonntag, 29. Juni 2014 18:00 Sporthotel La Cruna, Reception	
Charakter	Technische Schwierigkeiten	mittel
	Konditionelle Ansprüche	mittel
	zusätzliche Angaben	von leicht bis anspruchsvoll
Leitung	Peter Rutz, Wettenschwilerstrasse 14, 8645, Jona, Tel: 055 214 11 00, Natel: 079 703 51 14, E-Mail: peter.rutz24@bluewin.ch	
Weitere Leiter	Agnes Heuberger	
Anmeldeschluss	Freitag, 30. Mai 2014	
Programm	Individuelle Anreise: Sonntag, 29. Juni 2014 - Begrüssung 18:00 Uhr Zweibettzimmer Nichtraucher-Gästezimmer mit Dusche/WC, Haartrockner, TV/Radio, W-LAN, Telefon, Safe zum Pauschalpreis von Fr. 560.- pro Person Im Preis inbegriffen sind:	
	<ul style="list-style-type: none">- Begrüssungsapéro am Anreisetag- reichhaltiges Frühstücksbuffet „Solver Surselva“- 4-gängiges Geniesser-Abendessen- Benutzung der Badelandschaft „OASA DA RUAUS“ mit Sauna und Dampfbad- der Service, die MwSt. und die Kurtaxen Stornierungen: sind bis 30 Tage vor Anreise kostenlos, nachher gelten folgende Stornierungsfristen: 29 bis 15 Tage vor Anreise: 50% der Gesamtsumme. 14 bis 7 Tage vor Anreise: 75% der Gesamtsumme ab 6 Tagen vor Anreise oder No-Shows: 100% der Gesamtsumme	
Ausrüstung	vollständige Bergwanderausrüstung, Badehosen	
Bemerkung	Die Tourenwoche wurde bereits Ende Oktober 2013 ausgeschrieben. Einzelzimmer sind ausgebucht.	

Klettertraining Turnhalle Kantonsschule Pfäffikon

Für alle die auch während des Winters die Kletterfinken nicht an den Nagel hängen wollen ist unser Wintertraining an der Kletterwand in der Kantonsschule Pfäffikon in vollem Gange. Natürlich sind auch Neuinteressierte herzlich Willkommen, da die Kletterwand perfekt für den Einstieg in den Klettersport geeignet ist.

- Zeit: Jeden Dienstag, von 20.00 bis 22.00 Uhr (ausgenommen Schulferien).
Voraussichtlich bis zu den Frühlingsferien.
- Ort: 3-fach Turnhalle Kantonsschule Pfäffikon (Halle ganz rechts)
- Material: Klettergurt, Kletterfinken und ev. Turnschuhe, da Turnhalle nicht mit Strassenschuhen betreten werden darf. Seile und Expressschlingen sind in der Halle vorhanden.
- Info: Benno Kälin, 079 449 77 51
- Schulferien: Winterferien 24.02.14 - 09.03.14

Kletter-Training für KiBe, 8 bis 14 Jahre (Ort und Schulferien siehe oben)

Jeden Dienstag, von 18.15 bis 19.30 Uhr (ausgenommen Schulferien)

- Information KiBe: Marcel Rüegg (079 691 43 81)
- Material: Das Klettermaterial kann von uns zur Verfügung gestellt werden.
Bitte Turnschuhe und Turnkleider mitnehmen.

Kletter - Training für JO, 14 bis 22 Jahre (Ort und Schulferien siehe oben)

Jeden Dienstag, von 18.45 bis 20.00 Uhr (ausgenommen Schulferien)

- Information JO: Simon Föhn (079 787 75 64)
- Material: Es ist von Vorteil, wenn jede/r sein eigenes Klettermaterial (Klettergurt, Kletterfinken und 1 Schraubkarabiner) mitnimmt, da wir nur begrenzt Material zur Verfügung stellen können. Seile und Expressschlingen sind in der Halle vorhanden.